

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Verschandelung des Ortsbildes durch marode Glascontainer

Wir erinnern uns noch gut an die Anfänge der getrennten Glassammlung und die Standortsuche für die Container. Wir waren damals über jeden halbwegs akzeptierten Standort froh. Was sich aber über die Jahre entwickelt hat, ist nicht mehr übersehbar und nicht mehr zumutbar. Die in Bruchhausen aufgestellten Container sind schon länger optisch in einem derart maroden Zustand, dass sich der Bürger zu Recht beschwert.

Jeder Betrieb, der etwas sammelt, muss hin und wieder seine Sammelbehältnisse auf Vordermann bringen. Das muss auch und insbesondere für die Firma gelten, die mit der Aufstellung der Container Geld verdient!

Ein anderes Thema ist das Anlieververhalten einiger weniger Bürger.

Natürlich kann nur angeliefert werden, was durch das Loch passt. Natürlich ist es nicht in Ordnung, wenn ganze Glasscheiben, Spiegel, Lampen usw. einfach neben die Container abgestellt werden. Umfallende Scheiben bedeuten eine Gefahr für unsere Kinder. Weiterhin: Die Mitbürger in unmittelbarer Nachbarschaft zu den Containern würden sich sehr über die Einhaltung der Anlieferzeiten freuen.

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Veranstaltungshinweise - Termine Regelmäßige Aktivitäten

was	wann
Boule	montags 14 bis 16 Uhr mittwochs 14:30 bis 16:30 Uhr - Bouleplatz Fère-Champenoise-Str. -
Sturzprävention Skat	dienstags 9 bis 10 Uhr jeden 2. Dienstag 14 bis 16 Uhr
Schach	2. und 4. Mittwoch im Monat 14:30 bis 16:30 Uhr
Gehirnjogging	6. November 9:30 bis 11 Uhr

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information in der Ortsverwaltung Bruchhausen donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Tel. 9211

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, hier schreibt Euch wieder Euer Sonnenblümchen!



Unser Tag der offenen Tür am letzten Samstag startete super bei strahlendem Sonnenschein. Zur offiziellen Begrüßung sprach unser Pfarrer Dr. Roland Merz die einleitenden Worte und dankte allen offiziellen Besuchern für ihr Erscheinen. Dann war es so weit! Er kündigte unseren Kindergartenchor an. Als alle Chorkinder auf der Bühne in der Aula der Geschwister-Scholl-Schule standen ging es auch schon los. Vor großem Publikum sangen wir viele unserer schönsten Lieder. Zuerst natürlich „Ich will Dich begrüßen“. Bei „Wumba hey“ haben alle Besucher auf ihren Stühlen mitgemacht und bei unserem neuesten Lied „Blätter am Baum“ haben wir Chorkinder so mitgetanzt, dass die schon auf der Bühne vorbereiteten Noten für den Musikverein davonflogen und die ganze Bühne gewackelt hat. Das war ein Spaß!

Nachdem wir wieder alle bei unseren Eltern waren, begrüßte unser Geschäftsführer Sascha Cerveny speziell Henrik Bubel vom Amt für Bildung, Jugend Familie und Senioren, Hartmuth Haas unseren ehemaligen Ortsvorsteher, der es sich trotz angeschlagener Gesundheit nicht nehmen hat lassen zu uns zu kommen und Frau Schneider vom Amt für Gebäudewirtschaft und Wirtschaftsförderung der Stadt, die für die Pläne des neuen Kindergartengebäudes zuständig ist. Außerdem dankte er noch den Vereinen aus Bruchhausen, die unseren Kindergarten seit Jahren tatkräftig unterstützen, z.B. der freiwilligen Feuerwehr Bruchhausen und dem Musikverein Bruchhausen. Als nächstes hat Henrik Bubel noch ein paar Informationen über den Umbau mitgeteilt. Jörg Schosser, stellvertretender Ortsvorsteher Bruchhausen fand in seinen Begrüßungsworten viel Lob über die Erzieher/innen, die so tolle Arbeit leisten und jeden Tag zu zweit eine Gruppe von manchmal 22 Kindern betreuen.

Zum Schluss verkündete Edith Link, unsere Kindergartenleiterin, was man genau in den einzelnen Kindergartengebäuden findet und was geboten wird. Danach spielten zehn Jugendliche von der Jugendkapelle des Musikvereins unter der Leitung von Roland Kopp ein paar schöne Lieder und leiteten somit den Tag der offenen Tür musikalisch ein. In der Krippe in der Schulstraße war der Andrang natürlich groß. Alle wollten die Krippenpädagogik kennenlernen, die neuen Krippenräume bestaunen und alle Krippenerzieherinnen standen für viele Fragen bereit. Viele waren begeistert über die liebevoll eingerichteten Schlafräume mit den individuell gestalteten Bettchen und die tollen Spielmöglichkeiten der Kinder. Im eigentlichen Kindergartengebäude in der Frühlingsstraße gab es in jedem Raum eine Menge zu erleben. In der Sonnenblumengruppe, unserer Welt der Künste, unserem Atelier, konnte man an Staffeleien malen, man konnte Ausmalbilder gestalten und sogar unser begehrtes Angebot malen mit dem „Stift am Stab“ ausprobieren. Bei den Sternchen, der Welt der Sinne und der Religion, konnte man unsere neuen Babyfische im Aquarium bestaunen, mit kinästhetischem Sand spielen und Mandalas mit Glitzersteinen legen. Die Bärengruppe, der Welt der Musik und des Theaters, hat eine tolle Rollenspielecke und man konnte Rasseln anhand von einer Bilderanleitung selbst basteln und gestalten. Bei den Igelkindern, der Welt der Buchstaben, konnte man Steckbilder gestalten, die neuesten Sprachspiele wurden vorgestellt, es gab auch den kinästhetischen Sand zu bestaunen, und das Highlight für die Eltern war die Ecke, an der man ihnen demonstriert hat, wie sich ein Kind mit einer Wahrnehmungsstörung fühlt. Man musste einen Stern auf einem Papier nachfahren, das klingt ja erst mal nicht so interessant, aber das musste man mit verdecktem Blatt und nur anhand eines Spiegels tun. Das war für manche Elternteile fast unmöglich. Vor allem die Frauen haben sich damit schwer getan. Das sollte verdeutlichen, dass ein Kind mit Wahrnehmungsstörung seine Umgebung mit seinem Verhalten nicht ärgern will, sondern das Aufgetragene einfach nicht umsetzen kann, auch, wenn es sich noch so sehr bemüht. Bei den Pinguinen, der Welt der Zahlen und Formen, wurden viele tolle Experimente vorgestellt und nebenan die Lernwerkstatt mit der Welt-Wissensvitrine gezeigt. Außer den Gruppenräumen gab es auch noch meine heiß geliebte Bücherei mit den Büchereimüttern und unserer lieben Lesepatin Hannelore Westermann zu bestaunen. Frau Westermann ließ es sich natürlich nicht nehmen und las wie immer ein Buch nach dem anderen vor. In unserem schönen großen Garten stand unser neuer Werkstattpate Bernhard Beetz im Werkstattthaus für alle Kinder

und Fragen zur Verfügung und natürlich wurde er gleich von einer Traube Jungs umzingelt. Im Turnraum fand die alljährliche Bücherausstellung in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Abraxas statt und demonstrierte neuaufgelegte Klassiker, Neuerscheinungen und Buch-Adventskalender. Die Ausstellung ist noch bis Donnerstag offen und man kann die dort ausgestellten Bücher bestellen. Natürlich sorgten im Büchercafé zahlreiche selbstgebackene Kuchen und Kaffee für das leibliche Wohl.

Herzlichen Dank an alle, die diesen Tag zu einem unvergesslichen Ereignis haben werden lassen, die fleißigen Erzieher/innen, alle ehrenamtlichen Helfer, die tollen Kuchenbäcker und natürlich an alle offiziellen Besucher!

Bis bald, Euer Sonnenblümchen!
Kath. Kindergarten · St. Michael ·
Frühlingstr. 5 Bruchhausen
Tel: 07243 / 9 03 77
E-Mail: kiga-brh@t-online.de
www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael

Kindergarten Pinkepank

Tag der offenen Tür im Pinkepank



Der 5. Oktober stand unter dem Motto „Tag der offenen Tür im Pinkepank – wir feiern 45 schöne Jahre!“. „Wir“ – das waren nicht nur die Pinkepank-Kinder und ihre Eltern, sondern auch zahlreiche Ehemalige, Interessierte, Nachbarn und Freunde.

Bei Kaffee und Kuchen und leckeren Butterbrezeln gab es für die Großen die Möglichkeit sich auszutauschen, sich über den Kindergarten und sein Konzept zu informieren oder einfach nur gemütlich beisammen zu sein. Während dessen hoben etliche Kinder und so mancher Erwachsene Edelsteinschätze im Sandkasten, kreierte Kunstwerke an der Staffelei oder ließen sich gekonnt schminken. So verging die Zeit wie im Fluge, und wir freuen uns schon wieder auf das nächste Sommerfest.

Zum Gelingen unseres Tages der offenen Tür trugen viele eifrige HelferInnen bei, bei denen wir uns ganz herzlich bedanken möchten. Ein besonderes Dankeschön geht an Clemens Nußbaumer für die großzügige Brezelspende sowie an Thomas Zoller von Plot it für die gute

Zusammenarbeit und die Erstellung der tollen Werbeplakate und –banner.

Übrigens: Derzeit sind noch Plätze für Kinder unter und über drei Jahren frei. Wer möchte, ist herzlich eingeladen, sich persönlich über den Pinkepank und sein Konzept zu informieren und einen Eindruck von unserem Alltag und der Arbeit unserer Erzieherinnen zu erhalten (Tel. 98400).

TV 05 Bruchhausen e.V.

U-Strab-Ausflug



Die Mittwochsriege des TV05 und Freunde trafen sich Anfang Oktober zur Besichtigung der Baustelle Durlacher Tor der Karlsruher „U-Strab“ („Untergrund-Straßenbahn“).

Seit fast fünf Jahren wird in Karlsruhe für das Jahrhundertwerk „Kombilösung“ (Unterführung Kaiserstraße = alle Straßenbahnen runter und Kriegsstraße alle Autos runter), gebaut. Die Fertigstellung soll im Jahre 2019/2020 erfolgen.

Mit Warnwesten bekleidet und mit Sicherheitshelmen auf den Köpfen ging es auf einer provisorischen Holzterrasse ca. 10 Meter hinunter auf den Boden dieser riesig großen Baustelle. Nahezu bereit für die unterirdische Reise zeigte sich die Bohrmaschine, welche geplant am 26. Oktober für den „U-Strab“-Tunnel an den Start gehen soll. Viele Fragen der Interessierten wurden an den referierenden Ingenieur Tim Pasker gestellt und ausführlich beantwortet. Es waren lehrreiche Stunden, sowohl für einige Insider, als auch für diejenigen Teilnehmer, denen Kubikmeter, Tonnen, Schubkraft, Art des Baustellenaufbaues, Ingenieurwesen und vieles mehr nicht unbedingt geläufig war.

Nach diesem geballten „Know-how“ wurde für uns die Luft etwas trocken.

Die Mittwochsriege ging anschließend gemeinsam zum nahen „Vogelbräu“ in der Kapellenstraße. Hier wurden wir bestens bedient und konnten danach wieder nach Hause fahren, mit deutlich mehr Verständnis für die Großbaustelle Karlsruhe.

Abt. Judo

Steffen Schoel Badischer Vizemeister

6 Judoka für die Süddeutsche Meisterschaft der U 15 in Pforzheim qualifiziert



Ein Klasse-Erfolg erkämpften sich die Judoka des **TV 05 Bruchhausen** bei der Landesmeisterschaft der U 15 in Hockenheim. Mit drei Siegen in Folge, belegte in der Gewichtsklasse bis 43 kg **Steffen Schoel** den 2. Platz. Bronzemedailien erkämpften sich **Celine Fraß** bis 36 kg, **Sara Kippler** bis 40 kg, **Ricco Lafferton** bis 40 kg, **Max Bannwarth** bis 46 kg und **Hannah Frey** bis 48 kg. Damit haben sich sechs von sieben Judoka für die höchste Stufe dieser Altersklasse die Süddeutsche Meister in Pforzheim qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch.

FV Alemannia Bruchhausen

Jugendabteilung

Ergebnisse:

B-Junioren:

SSV Ettlingen 2 – FVA 0:3 (Kreispokal)

D-Junioren: SV Spielberg – FVA 2:2

FVA – SG Karlsruher Bergdörfer 0:1

E2-Junioren:

FVA – SC Neuburgweier 2 0:1

E1-Junioren:

FVA – SC Neuburgweier 0:1

C-Junioren: SG Spessart/Schöllbronn/Burbach – FVA 5:1

C-Juniorinnen:

SG Daxlanden – FVA 3:1

A-Junioren: FVA – SG Pfinztal 2:3

B-Juniorinnen: FVA – Waldbronn 0:6

Vorschau:

Mittwoch, 22.10.

A-Junioren 18.45 Uhr:

FVA – VfB Grötzingen

B-Junioren 19.00 Uhr:

FSSV Karlsruhe – FVA

Samstag, 25.10.

F1/F2-Junioren ab 09.30 Uhr beim FC Südsterne Karlsruhe

E2-Junioren 11.00 Uhr:

FVA – FV Malsch 2

E1-Junioren 12.00 Uhr: FVA – FV Malsch

D-Junioren 13.45 Uhr: SG Busenbach/Langensteinbach – FVA

C-Junioren 15.00 Uhr:
FVA – TSV Reichenbach 2

B-Junioren 16.30 Uhr:
SG Forchheim 2 – FVA

A-Junioren 16.30 Uhr:
SVK Beiertheim – FVA

Sonntag, 26.10.

B-Juniorinnen 11.00 Uhr:
FVA – VfB Wiesloch

Samstag, 01.11.

C-Juniorinnen 11.30 Uhr:
FVA – ATSV Mutschelbach

D-Juniorinnen 13.30 Uhr:
FVA – ASV Hagsfeld

VORSCHAU

Sa. 15:00 UC

Baden-Baden - U19 Mädchen

Glück gehabt

Mit 34:33 gelang unseren Landesliga-Damen zwar der zweite Sieg, doch war dieser im Endeffekt ziemlich glücklich. Nach gutem Beginn führten

unsere Damen zwar bis zum letzten Viertel mit 10 Punkten, doch dann war der gegnerische Korb wie vernagelt.

Und so holte Durlach Punkt für Punkt auf und ging 18 Sekunden vor Spielende mit einem Punkt in Führung. Doch zum Glück gelang Lara nach 12 punktolosen Minuten 8 Sekunden vor Schluss endlich mal wieder ein Korb, der den knappen Sieg sicherte.

Fazit: Defence super - Offence = fast nix

Herren II & III

Mit 83:41 siegten die Bezirksliga-Herren gegen die TS Durlach und führen zusammen mit SG EK Karlsruhe, BG Karlsbad und dem TV Mühlacker (alle 3:0 Siege) die Tabelle in der noch jungen Saison an. Dagegen unterlagen die Kreisliga-A Herren dem Tabellenprimus PS Karlsruhe III knapp mit 52:57 und liegen nach einem Sieg aus drei Spielen im unteren Mittelfeld der Tabelle.

Heimsieg für u17-Team

Unsere u17-Mädels konnten mit einem 70:43 – Sieg gegen BV Linkenheim-Hochstetten eine gelungene Heimpremiere in die neue Saison feiern. Nach einem verhaltenen Start mit einer 12:6-Führung zur 1. Viertelpause wurde das Spiel deutlich munter. Die TSV'lerinnen konnten ihre Gäste mit einer Zonenpresse überraschen und viele Ballgewinne realisieren. Über einen 32:18-Halbzeitstand konnte sich das TSV-Team in der 2. Hälfte absetzen und verdient gewinnen. Erfolgreichste Werferinnen waren Valeria, die immer wieder zum Korb ziehen konnte, mit 22 Punkten und Laura mit 11 Punkten. Erfreulich ist, dass alle 11 Spielerinnen Körbe erzielen konnten.

Tabellenführung

Nach dem Doppelspieltag stehen unsere U15 Mädchen auf dem ersten Platz der Tabelle. Das hat zwar nach 3 Spielen noch wenig zu sagen, doch imponierend

war schon, wie sie die zwei Spiel gegen Säckingen und Lörrach absolvierten.

Im ersten Spiel gegen Bad Säckingen wurde anfangs schlecht zusammengespielt, doch zunehmend wurde es besser und ein deutlicher 64:34 Sieg stand zu Buche. Dass im ersten Spiel auch Kräfte gespart werden konnten, zeigte sich danach im zweiten Spiel des Tages gegen die wesentlich robusteren Gegnerinnen aus Lörrach. Denn nun wurde volle Kanne gespielt und das Spiel mit 90:38 gewonnen. Damit stehen die Mädels vorläufig auf dem ersten Tabellenplatz, den es in den nächsten Spielen zu verteidigen gilt. Erfreulich war das gute Zusammenspiel nach den anfänglichen Startschwierigkeiten. Und vor allem Fabienne ließ mit den Jubelschreien nach ihren ersten TSV-Punkten die EG-Halle beben.

Weiter so, Mädels

Supergut gespielt

Zwei Spiele hintereinander mussten unsere U15/2 Mädchen spielen. Und obwohl sie in dieser Aufstellung noch nie zusammenspielten, da einige Neulinge im Team standen, zeigten sie, das viel Potential in ihnen steckt.

Im ersten Spiel gegen Lörrach waren die Mädels zwar körperlich total unterlegen, machten dieses Manko jedoch mit aggressivem Kampfgeist weitgehend wett. Spielende dann 24:63.

Im zweiten Spiel danach dann waren die Größenverhältnisse ausgeglichener. Allerdings merkte man nun ab und zu, dass nur 7 Mädchen spielen konnten, da vor allem 2 große Spielerinnen fehlten. Denn mit ihnen wäre es vielleicht gelungen, gegen die erste Mannschaft von Bad Säckingen für eine Überraschung zu sorgen. Nach ausgeglichenem Spiel und einem 11 Punkte Rückstand 5 Minuten vor Schluss brachte ein guter Endspurt mit 8 Punkten unsere Mädchen zwar nochmal ran, doch mit 31:28 gewann Bad Säckingen das Spiel recht knapp. Ein Lob an alle Spielerinnen für den guten Einsatz. Ein Lob Carlotta und Helen, die in ihren ersten Spielen 21 Punkte erzielte; auch Katharina machte ihre ersten 2 Punkte für den TSV. Ein Lob an alle für den Supereinsatz.

FVA – Fortuna Kirchfeld 1:4 (0:4)

Bei herrlichem Wetter fegte zwischen 15 und 15.45 Uhr trotzdem der erste Herbststurm in Form des Tabellenführers aus Kirchfeld über den FVA Platz. Gegen den wegen Urlaub / Verletzungen / Sperren (Erden, Kohm, Hornberger, Kaulisch, Lachenmaier fehlten) wieder auf verschiedenen Positionen umgestellten FVA übernahmen die Gäste ab dem Anpfiff das Kommando und netzt zur schnellen Führung ein. Der FVA kam überhaupt nicht ins Spiel. So fiel auch nach einem herrlichen Angriff mit mehreren direkten Pässen das 0:3 in der 17 Minute. Es schien als wollten sich die Kirchfelder mehrfach für die zuletzt gegen den FVA erlittenen Niederlagen revanchieren, denn

man gab weiter Gas. Fuchs erzielte durch ein herrliches Solo, er ließ 5 wehrlose FVA Spieler wie Slalomstangen stehen das 0:4 (31). Zuvor war Bruchhausens Reichert bei der ersten gefährlichen Aktion an TW Schatz gescheitert. Bis zur Pause blieb es beim 0:4. Selten traf der Begriff Klassenunterschied deutlicher zu, denn der FVA agierte wie gelähmt und leider fehlte auch die Entschlossenheit sich zur Wehr zu setzen.

Nach der Pause sah man eben dieses Wollen dann doch beim FVA, wobei allerdings anzumerken ist, dass die Gäste ihr zuvor druckvolles Spiel auf Verwaltung des Ergebnisses und Konterspiel umstellten. Dadurch kam der FVA nun auch zu Chancen, ein Treffer von M. Biedermann wurde wegen Handspiels auf Zeichen des Assistenten aberkannt. In der 61. Minute erzielte Julian Battaglia nach tollem Pass von Mario Mayer, der erstmals durchspielte, den Ehrentreffer und in der 73. Minute wurde eine von Biedermann per Hacke verlängerte Flanke kurz vor der Linie geklärt. Die Gäste hatten zwar durch ihre stets gefährlichen Konter noch einige gute Möglichkeiten, waren aber nicht mehr so zielsicher, so dass das Spiel mit einem hochverdienten 1:4 Erfolg des Tabellenführers zu Ende ging.

Fazit: Sicher ist die Niederlage gegen Kirchfeld kein Beinbruch. Wie schon öfter erwähnt, es geht nur über Kampf, Einsatz und Laufbereitschaft und genau diese Tugenden wird man am kommenden Sonntag beim TSV Reichenbach II auch über die gesamten 90 Minuten brauchen.

FVA II – Fortuna Kirchfeld II 1:2 (1:0)

Die Erfolgsserie des FVA II wurde ebenfalls gestoppt. Auch Trainer Weber musste auf wichtige Spieler verzichten und so machten zunächst die Gäste das Spiel, vergaben aber großzügig ihre Möglichkeiten, was Lukas Speck letztlich mit dem 1:0 für den FVA bestrafte. Nach der Pause waren die Gäste insgesamt einen Tick stärker, und der FVA vergab die Großchance zum 2:0. Nun bestrafte dies die Gäste durch einen tollen Kopfball nach einer Ecke fast im Gegenzug. Kurz vor Schluss trafen die Kirchfelder dann nach einem Konter noch zum nicht unverdienten 1:2.

Vorschau:

Sonntag, 26.10

12.30 Uhr: FC Espanol KA II – FVA II

14.30 Uhr: TSV Reichenbach II – FVA I

C-Junioren

SG Spessart/Schöllbronn/Burbach – FVA 5:1 (3:0)

Auf schwer bespielbarem Platz und bei bestem Fußballwetter machte man leider zu viele einfache Fehler und lud den Gastgeber zum Tore schießen ein. Selbst vergab man leider die guten Einschussmöglichkeiten. Insgesamt zeigte der Gastgeber das reifere Spiel und gewann verdient. Das Tor für uns erzielte M. Dobrovolny.

TRIMMCLUB Ettlingen-Bruchhausen e.V.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Am Sonntag, **16. November**, um **18 Uhr**, findet in der Gaststätte **Zum kleinen Griechen** in Bruchhausen die diesjährige Mitgliederversammlung statt.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Sportwartes
4. Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer
5. Satzungsänderung Änderungen der § 6 Absatz 6 betreffend den Beitrags-eintrag und § 8 Absatz 2 bis 5 bezüglich der Vertretungsregelung und dem Abschluss von Rechtsgeschäften. Der Wortlaut der Änderung kann bei den beiden Vorsitzenden eingesehen werden.
6. Geplantes Jahresprogramm 2014/2015
7. Ehrungen und Auszeichnungen
8. Verschiedenes

Im Anschluss an den offiziellen Teil wird beim gemütlichen Zusammensitzen anhand einiger Dias und Fotos auf das vergangene Geschäftsjahr zurückgeblickt. Der Trimmclub lädt die Jubilare des abgelaufenen Geschäftsjahres dabei zu einem Essen ein.

Der Vorstand würde sich, insbesondere wegen der vorgeschlagenen Satzungsänderung, über eine rege Beteiligung freuen.

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Arbeitsdienst

Die Saison 2014 neigt sich dem Ende zu und es wird Zeit die Plätze und Anlage winterfest zu machen.

Daher wurden **2 Arbeitsdienste** angesetzt und zwar am **Samstag, 25. Oktober**, und **Samstag, 8. November**, jeweils von 10 – 14 Uhr. Um Anmeldung unter info@tcbw-bruchhausen.de oder 0174/1838434 wird ebenso gebeten wie Erscheinen in passender Arbeitskleidung. Es sind dies die letzten beiden Termine in 2014 den Arbeitsdienst zu leisten und wir hoffen auf rege Teilnahme.

Musikverein Bruchhausen

MVB-Jugend

Am vergangenen Samstagnachmittag umrahmte unsere Jugendkapelle unter der Leitung von Roland Kopp die Eröffnungsveranstaltung zum „Tag der offenen Tür“ des Kindergartens St. Michael in der Aula der Geschw.-Scholl-Schule. Mit den Stücken „I will follow him“, „Pi-

rates of the Caribbean“ und „Bluesville“ erntete unsere Jugend viel Beifall der zahlreichen Gäste. Auch Kindergarten-geschäftsführer Sascha Cerveny bedankte sich bei den Musikern/innen für die dargebotenen Stücke und lobte die Kooperation zwischen Kindergarten und Musikverein. Mit dem Hinweis auf das nächste Mitwirken der Jugendkapelle beim „Martinsumzug“ am 10. Nov. und einer Zugabe endete dieser gelungene Auftritt. Als Dankeschön gab es für alle Musiker noch eine große Tafel „Ritter Sport Schokolade“ die von allen gerne entgegengenommen wurde.



Wir machen Musik, mach mit!

Unter diesem Motto bietet der Musikverein seine beliebte Instrumentalaus-bildung in Theorie und Praxis an. Die Zusammenarbeit mit der Musikschule garantiert eine qualifizierte Ausbildung, die über die Jugendkapelle bis ins Blasorchester führen soll. Hat Ihr Nachwuchs Lust am Musizieren, dann setzen Sie sich doch mit uns in Verbindung, wir beraten Sie gerne. Interessante Unterrichtsgebühren, Finanzierungskonzepte beim Instrumentenkauf, Unterricht im eigenen Vereinsheim, Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen auf Verbandsebene oder auch Work-Shops sind nur einige Punkte, die für eine Instrumental-ausbildung im Musikverein Bruchhausen sprechen.

Infos erhalten Sie bei: *Jugendleiter Berthold Weismann Tel. 07243/938096* oder auf unserer Homepage: www.mv-bruchhausen.de/jugendabteilung

Probenwochenende Blasorchester

Vom **24. bis 26. Okt.** findet unser Probenwochenende in der Jugendherberge Bad Bergzabern statt. *Am Freitagabend startet nach dem Abendessen die erste Gesamtprobe. Am Samstag stehen den gesamten Tag über Register- und Gesamtproben auf dem Programm. Den Sonntagmorgen beschließt eine Gesamtprobe dieses Probenwochenende. Nach dem Mittagessen ist die Heimfahrt geplant.*

Bei der ganzen „Proberei“ sollen aber Spaß und Geselligkeit nicht zu kurz kommen. Daher wollen wir am Samstagabend ein Weingut oder eine Besenwirtschaft besuchen.

Abfahrt ist am Freitag, 24. Okt., um 17 Uhr - Treffpunkt: 16:45 Uhr Vereinsheim

Kirchenkonzert

Am Samstag, **1. November (Allerheiligen)**, findet um 18 Uhr wieder unser Kirchenkonzert in der St. Josef-Kirche in Bruchhausen statt. Dirigent Roland Kopp und die Musikerinnen und Musiker haben wieder ein anspruchsvolles Konzertprogramm erarbeitet das Sie begeistern wird. Der Eintritt für diesen Konzertabend ist **FREI** über eine Spende im Anschluss würden wir uns sehr freuen.

Musikproben im Vereinsheim

Jugendkapelle: in den Herbstferien findet am 28. Nov. keine Musikprobe statt
Blasorchester: donnerstags 20 Uhr

MVB im Internet

Alles über Auftritte, Veranstaltungen, Vereinsinfos finden Sie auf www.mv-bruchhausen.de

Verein für Obstbau, Garten u. Landschaft Bruchhausen e.V.

Erntedank



Was uns die Erde Gutes spendet, was unsere Hände Fleiß vollbracht, was wir begonnen und vollendet, sei Gott der Herr, zu dir gebracht. Der Verein durfte auch in diesem Jahr - mit Zustimmung von Pfarrer Dr. Merz - die Ausschmückung zum Erntedank-Gottesdienst St. Josef Bruchhausen vornehmen. Es gibt viele **Gründe** - einmal im Jahr sich zu bedanken:

Gesundheit für Mensch und Tiere
gutes Wasser,
keinen Hunger,

um nur einiges zu nennen.

Einer der schönsten ist der Dank für die Gaben aus Natur und Garten, auch der bunten Blumen.

Mit großer Freude erarbeitete die Vorstandschaft und deren Frauen ein Ergebnis, welches bei der Kirchengemeinde wieder großen Anklang fand.

Die erste Vorsitzende bedankte sich sehr herzlich bei allen Helferinnen mit floristischen Ideen für die Kränzchen

und den Hobby-Gärtnern für die Gaben von Obst und Gemüse. Viel Einsatz erforderte unsere bäuerliche Deko mit schweren Geräten aus früheren Zeiten. Lieben Dank auch für die Scheune, in der wir unsere Vorbereitungen erarbeiten durften, was nicht selbstverständlich ist.

Ein ehrliches Vergelt's Gott allen!

Ein weiterer Höhepunkt des Vereins ist zweifellos das Apfelfest.

Der Verein dankt allen Festbesuchern an diesem sonnigen Sonntag für ihr Kommen! Besonderen Dank unserem neuen Ortsvorsteher Herrn Noller mit Gattin, unserem treuen Besucher Prof. Dr. Ditzinger mit Gattin, Helmut Haas, der sich diese Veranstaltung nicht entgehen lassen wollte, einige Vorstände u. Mitglieder anderer Vereine, selbst Helmut Link mit Gattin vom Bez.-Verein Albgau. Den warmen Mittagstisch servierte mit Eifer der Kleintierzuchtverein.

Großen Dank

auch an die Bäckerinnen für die feinen Kuchen und Tortenspenden. Auf sie ist einfach Verlass! Die Vielfalt, was man aus Äpfeln alles machen kann, hat uns sehr gefreut, ebenso die cremigen Klassiker, die es schöner beim Bäcker nicht zu kaufen gibt, so **Angela Loffl** und **Gisela Fluck** am Kuchenbuffet!

Der Verein - ein Stück Zuhause!

Schön zu sehen, was so ein kleiner Verein zu Wege bringt. Im Mittelpunkt der Dekoration das Rückwandbild im Gastraum auf Leinen handgemalt in Erinnerung an Alois Bach - **Alt - Bruchhausen** - rund ums Bildstöckle wurde manchem Festbesucher erläutert. Aber auch die Gestaltung des Verkaufsraumes mit dem Rad vom Erntedank, Fässchen, Kürbissen, Trauben u. Äpfel, den Bäumchen und Sträuchern der Fa. Hasenhündl, Gemüse u. herbstliche Blumen - alles farblich abgestimmt zur Ausstellung. Bunte Drachen, Vogelscheuchen, gerahmte Hinweisbilder luden zum Verweilen ein.

Eine kernige Welt

Das große Highlight des Sonntags, der Apfelverkauf am Probiertisch. Mit großem Fachwissen **Helmut Loffl** mit Sohn **Vincent, Adolf Kunz, Alexander Schweigert, Melanie Fluck, Sandra Wegner**. Die Stimmung war lustig. Vor allem bei den Getränken. Stets umringt von jeder Menge Leute mit Witz und Humor am Stand mit Calvados, Cidre mit **Günther Fluck, Brigitte Toth, Renate Maier, Gabi Axtmann**.

Die gesamte Vorstandschaft war im Einsatz. Der frisch gepresste Apfelsaft aus heimischen Äpfeln astrein von unserem Vereinsmitglied **Karl Klein**, den man nicht nur verkosten, sondern auch für zu Hause mitnehmen konnte.

Die bemerkenswerte Obstausstellung mit Sortenbeschreibung von **Christian** wird jedes Jahr geändert und wurde von **Adolf Kunz** den Interessenten erläutert.

Allen vereinstreuen Helfern, die den langen Sonntag über im Einsatz waren mit Aufbau, Spülen, allen, allen ein dickes Lob. Ohne den Fahrern vom Apfeltransport in aller Frühe am Samstag,

Ferdinand Weisz und **Herrn Speck** für das Aufstellen unseres Apfelfrauchens zur Werbung - ohne diese Gemeinschaft - ginge gar nichts!

Allen ein herzliches Dankeschön!

Hinweis!

Chrysanthema, Lahr hat begonnen. Falls sich genügend Interessenten melden, fahren wir mit dem Bus nach Lahr. Ab 12.00 Uhr, Halbtagesfahrt. Anrufe bitte bei der Vorstandschaft oder Gisela Fluck, 07243 91548. **Eilt!**

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Adventshöfe 2014

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch in diesem Jahr wollen wir Sie im Dezember wieder einladen, in verschiedenen Höfen unseres Dorfes die Tage des Advents mit einem ruhigen und besinnlichen Zuhören zu beschließen. Wir bitten deshalb alle, die sich gerne mit einem Programmbeitrag beteiligen möchten, sich bei Beatrix März (Tel. 593520) oder Elisabeth Führinger (Tel. 9759) zu melden.

Damit der diesjährige Adventskalender rechtzeitig erstellt werden kann, sollte eine Absprache der Termine bis spätestens 3. November erfolgen.

Wir freuen uns wieder auf eine genauso rege Teilnahme wie im letzten Jahr. Beatrix März und Elisabeth Führinger mit der Arbeitsgruppe Dorfjubiläum

TV Ettlingenweiler

Abt. Handball

Samstag, 25.10.

Herren: 17.30 Uhr
TVE - HSG PSV/SSC KA 2

Damen1: 19.30 Uhr
TVE - SG Pforzheim/Eutingen

Die Spiele finden in der Albghauhalle, Ettlingen statt!

Damen: TV Knielingen : TV Ettlingenweiler I 15 :13 (7:8)

Am vergangenen Samstag mussten die Damen des TVE in Knielingen antreten. Nach 2 Niederlagen wollte man nun wieder Punkte mit nach Hause nehmen und vor allem zur ursprünglichen Stärke zurückfinden.

Nach einem schwachen Start lagen die Damen bis zur 9. Minute mit 3:0 zurück. Davon ließ man sich jedoch nicht

einschüchtern, ganz im Gegenteil, man kämpfte noch stärker, sodass man den Rückstand in der 18. Minute ausgleichen und in Führung gehen konnte. Die letzten Minuten der 1. Halbzeit waren ein offener Schlagabtausch, wobei sich keine der beiden Mannschaften entschieden absetzen konnte. Somit ging Ettlingenweiler mit einer 1-Tore-Führung in die Halbzeitpause.

Nach der Pause hatte sich der TVE fest vorgenommen, die vorangegangene Leistung aufrecht zu erhalten. Bis zur 43. Minute blieb das Spiel ausgeglichen, aber in den darauffolgenden Minuten blieben die Damen des TVE im Angriff erfolglos, sodass der TV Knielingen davonziehen konnte. Zwar konnte der 4-Tore-Vorsprung von Knielingen bis zum Ende des Spiels verkürzt werden, jedoch reichte es nicht für einen Punkt. Jetzt heißt es im nächsten Spiel am kommenden Samstag gegen die SG Pforzheim/Eutingen die gezeigte Stärke erneut abzurufen und zuhause 2 Punkte zu holen.

Es spielten: Paola Saladino, Christina Kassel (1), Elena Graf, Claudia Pfistermeister, Lena Drixler (5/1), Laura Vogel (1), Tamara Müller (1), Lara Hurle, Nina Garcia, Antonia Eilbrecht, Sophie Ochs, Laura Cullmann (3), Lea Maisch (2)

Damen 2

Am vergangenen Sonntag bestritten die Damen 2 des TV Ettlingenweiler ihr erstes Auswärtsspiel in dieser Runde. Mit 8 Spielerinnen traten wir bei der SG MTV/Bulach an. Von Beginn an waren wir sowohl konzentriert als auch motiviert und nutzten unsere Chancen. Wir konnten uns somit einen Vorsprung von 9 Toren (3:12) aufbauen. Gegen Ende der 1. Halbzeit verließen uns jedoch die Kräfte und wir gingen mit 6:12 in die Pause. Leider konnten wir auch in der zweiten Hälfte unseren Vorsprung nicht halten. Durch verschossene 7m, ungenutzte Chancen und Unachtsamkeiten in der Abwehr verringerte sich der Abstand immer mehr (15:17). Letzten Endes konnten wir die Partie 21:23 für uns entscheiden und die zwei Punkte mit nach Hause nehmen.

Es spielten: Paola Saladino, Elena Graf, Antonia Eilbrecht, Sophie Ochs, Laura Cullmann, Anna Skaletzka, Tamara Bechler, Fabienne Utz und Lesley Weber.

Herren: MTV Karlsruhe - TV Ettlingenweiler 30-25 (15:11)

Am Sonntag stand das nächste Auswärtsspiel beim MTV Karlsruhe auf dem Programm. Nach dem ersten Saisonsieg am vergangenen Wochenende hatte man sich vorgenommen, auch auswärts Punkte mitzunehmen. Dieses Unterfangen startete man auch fokussiert und konnte in den ersten Minuten mit 4:0 in Führung gehen. Danach wurden die Herren unverständlicherweise von Minute zu Minute unkonzentrierter und

ermöglichten durch Ballverluste sowie hastige Torabschlüsse dem Gegner einfache Tore. Somit ging Ettlingenweier mit einem 4 Tore Rückstand in die Pause.

In Halbzeit zwei gab man sich nicht auf und versuchte durch eine Abwehrumstellung das Angriffsspiel des MTV zu stören. Die Abwehr wurde stabilisiert und die Mannschaft konnte bis auf 2 Tore aufschließen. Doch wieder einmal machte man sich das Leben durch einfache Ballverluste und Unkonzentriertheiten selbst schwer und musste sich mit 30-25 geschlagen geben. Gute Besserung an dieser Stelle an Felix Roskos, der sich hoffentlich nicht zu schwer verletzt hat und bis zum nächsten Spiel wieder fit ist!

Es spielten:

Arne Diering (Tor), Maximilian Bregler (1), Florian Kraft (2), Felix Roskos (2), Simon Großmann (1), Lukas Rauch (2), Valentin Utz (1), Kleon Dingeldein, Björn Weber, Marius Ochs (6/1), Paul Manea (1), Dominik Deubel (7), Moritz Wessa (2/1)

Männliche A-Jugend: SG EBE 36:34 SG Neureut/ Knielingen

Am Sonntag bestritten die Jungs der EBE ihr drittes Heimspiel in Bruchhausen. Klar war, dass man das Spiel unbedingt gewinnen wollte, da noch kein Heimspiel verloren wurde. Der Gegner war körperlich ebenbürtig, wobei vor allem der Halblinke großen Druck auf unsere Abwehr ausübte. Kein Team konnte sich erheblich absetzen und so blieb es bis zum Halbzeitpfeiff knapp. Im zweiten Durchgang legte man konzentriert los und erzielte viele einfache Tore. Alles in allem hatte man den Gegner größtenteils im Griff, auch wenn er teilweise gefährlich und vor allem unnötig nahe kam. Am Ende stand dann ein Ergebnis von 36:34 auf der Tafel und die Tabellenspitze gehört nun auch wieder uns!

Es spielten: Felix Spohn (Tor), Kleon Dingeldein, Jannis Rapp, Christoph Bregler, Finn Max Röpke, Florian Schwarz, Felix Roskos, Lukas Rauch, Valentin Utz, Simon Großmann, Moritz Wessa, Phillip Witz und Sebastian Maak.

Männliche D-Jugend: JSG Walzbachtal : TVE 23:16 (8:7)

Am letzten Wochenende reiste man zum Auswärtsspiel zur JSG Walzbachtal. Wegen einem personellen Engpass war die Kaderdecke der Jungs diesmal nicht so dick und so ging man ohne Auswechselspieler ins Spiel. Unterstützt wurden die Jungs hierbei von Leon und Frane aus der E-Jugend.

Die erste Halbzeit verlief wie schon aus den letzten Spielen gewohnt: Der TVE hielt sehr gut mit und ließ den Gegner zu keiner Zeit mehr als ein Tor davonziehen. Somit ging man mit einem Halbzeitergebnis von 8:7 in die Pause.

In der zweiten Halbzeit machte der TVE dort weiter, wo man in der ersten Halbzeit aufgehört hatte und konnte den

Gegner nach knapp 2 Minuten zur Auszeit bewegen. Leider verlor man dann für wenige Minuten den Faden und ließ den Gegner von 9:9 bis auf 14:9 davonziehen. Konditionell war es an diesem Tag nicht mehr möglich diesen Abstand wieder aufzuholen und so blieb dieser bis zum Ende des Spiels bestehen.

Es spielten: Mirco Schmitt, Leon Svalina, Frane Bogdanovic, Lukas Waldenmaier, David Buhlinger, Cedric Muschalik, Nelson Jörger.

BESCHÄFTIGUNGSRUNDE in Malsch Acht ... und viel gelacht!



Leander hatte die kompletten Zuschauer in seinen Bann gezogen. Man hat es oder man hat es nicht. Nur die Schiedrichter hatten es leider gesehen. Sie haben schon mal das eine oder andere Auge zugezückt, aber mit dem Ball unter dem Arm bis vors gegnerische Tor zu rennen, das waren leider doch mehr als die 3 erlaubten Schritte. Wir hatten unsere Freude, wenn Leander den Ball mal wieder bekam und schnurstracks aufs Tor losrannte ... flink und ohne Rücksicht auf Verluste.

Alle 8 Kids hatten endlich mal die Möglichkeit zu zeigen, wie Handball Spaß machen kann. Ein einfaches Miteinander und schon klappte es bis zum Torerfolg. Kurzer Wechsel zum Verschnaufen ... dann wieder rein. Die 12 Minuten pro Halbzeit waren ruckzuck um. Nach 2 gewonnenen Spielen sind wir dann superstolz nach Hause. War ein klasse Anfang. Danke den mitgereisten Eltern. Es spielten: Moritz, Julius, Frane, Nick, Noel, Tim, Jakob, Leander

HSG Ettlingen Bruchhausen/SG Ettlingenweier-Malsch 12:19 (7:7)

Diesen Samstag spielten die Mädels der SG Ettlingenweier-Malsch das Orts-Derby gegen den Nachbarn, die HSG Ettlingen-Bruchhausen. Das Spiel stand unter keinem guten Stern für die SG, da schon am Vortag fast die ganze Mannschaft durch die Grippewelle nicht zum Training kommen konnte. Daher war nicht sicher, mit wie vielen Spielerinnen angetreten werden konnte, und wie fit diese dann tatsächlich sein würden.

Das Aufwärmen fiel dann auch sehr gemäßig aus, um sich nicht schon vor Anpfiff zu verausgaben. Die Mädels starteten super in das Spiel. Durch eine vorgezogene Spielerin hatte man das Angriffsspiel der Gegnerinnen bis zu ei-

nem Stand von 0:4 gut im Griff. Doch dann klappte vorne nichts mehr so richtig. Und auch in der Abwehr wurde nicht mehr so konsequent gearbeitet. So konnten die HSG Ettlingen Bruchhausen die erste Halbzeit ausgeglichen gestalten (7:7).

Durch Umstellungen in der Abwehr sowie im Angriff wollte man in der zweiten Halbzeit dem Gegner wieder geschlossener entgegentreten und auch in der Abwehr wieder konsequenter zu arbeiten. So wurde es auch umgesetzt. Durch eine gute Abwehrleistung, mit einem sehr gut aufgelegten Torwart und schnellerem Spiel nach vorne konnten sich die ETW-Malscher Mädels immer weiter von den Gegnerinnen absetzen. 5 Minuten vor Ende des Spiels begann der Gegner auf eine offensive Abwehr umzustellen. Das kam unseren Mädels sehr entgegen, da sie die entstehenden Räume gut zu nutzen wussten. Dadurch konnte man in dieser Phase den Torabstand noch weiter ausbauen. Das Spiel wurde letztendlich beim Spielstand von 12:19 abgepfiffen.

Es Spielten: Julika Diering (8/2), Nadine Birlı (1), Laura Szabadi (2), Hannah Hepke, Katharina Braun (Tor), Sarah Kurzeja (3/1), Julia Birlı (3), Chiara Rockenberger (2).

Fußballverein Ettlingenweier

1. Mannschaft

F V E - FV MALSCH 6:1 (3:1)

Torschützen: KEVIN SCHWARZBÄCKER 2, YANNIK SCHELL 2, VINCENT SCHMIDT 1, DAVID PITZ 1

Das „kleine Derby“ begann gleich mit einer Schrecksekunde. Mit dem ersten Malscher Angriff lag die 1. Mannschaft des F V E in der 2. Spielminute mit 1:0 im Rückstand. Doch der F V E zeigte keinerlei Schwäche, sondern nahm sofort das Spiel in die Hand und zeigte bei herrlichem Fußballwetter den vielen Fans und Zuschauern guten Offensivfußball. In der 5. Spielminute erzielte YANNIK SCHELL den Ausgleich zum 1:1. Ab diesem Zeitpunkt spielten nur noch die Anstett-Jungs. So war es nur noch eine Frage der Zeit, wann die Führung folgen würde. In der 18. Spielminute gelang KEVIN SCHWARZBÄCKER aus über 20 Metern mit einer Direktabnahme ein Traumtor zum 2:1. Bereits 10 Minuten später erzielte wiederum SCHWARZBÄCKER nochmal ein sehenswertes Tor zum 3:1. Danach kam zwar der FV Malsch etwas besser ins Spiel zurück, doch die F V E-Abwehr ließ keine großen Tormöglichkeiten zu. So wurden mit der 3:1-Führung die Seiten gewechselt.

In der zweiten Halbzeit das gleiche Bild. Der F V E zeigte gute Ballstafetten und ließ Ball und Gegner laufen. Mit seinem zweiten Treffer in der 58. Spielminute erhöhte YANNIK SCHELL auf 4:1. Obwohl der FV Malsch auch bei diesem

Spielstand nicht aufgab, hatte der F V E einige gute Torchancen. Mit einem schnellen Angriff erzielte VINCENT SCHMIDT in der 68. Spielminute das 5:1. Jetzt schaltete die 1. Mannschaft des F V E zwei Gänge zurück und wie man in der Bundesliga so schön sagt, schonten sich unsere Spieler schon für das Spitzenspiel am Samstag gegen den Tabellenzweiten Spfr.Forchheim. Den Schlusspunkt setzte DAVID PITZ per Kopf zum 6:1. Ein auch in dieser Höhe hochverdienter Heimsieg, an dem jeder Spieler beteiligt war. Die 1. Mannschaft und der F V E hoffen auf zahlreiche und lautstarke Unterstützung der Fans und Zuschauer beim schweren Spitzenspiel am Samstag.

VORSCHAU

1. Mannschaft

SPITZENSPIEL Samstag, 25. Oktober, 16 Uhr

F V E - Spfr. FORCHHEIM

2. Mannschaft

F V E II - FV MALSCH II 6:2 (3:1)

Torschützen: MARIO KAUFMANN 2, DANIEL TOHN 2, DENNIS LIEBMANN 1, NICOLA LAERA 1

Auch die 2. Mannschaft des F V E schickte den FV Malsch mit 6 Toren nach Hause. Von Beginn an machte der F V E II das Spiel und zeigte das nur der F V E das Spiel für sich entscheiden würde. So führte man bereits nach 38 Spielminuten durch die Tore von DANIEL TOHN (2) und MARIO KAUFMANN mit 3:1. So ging es auch in die Halbzeitpause.

Die ersten 20 Spielminuten der 2. Halbzeit kam Malsch stärker ins Spiel, doch die spielentscheidende Tore durch DENNIS LIEBMANN, NICOLA LAERA und MARIO KAUFMANN zeigte den Unterschied.

VORSCHAU

2. Mannschaft

Samstag, 25. Oktober, 14 Uhr

F V E II - SV LANGENSTEINBACH

F-Jugend:

6. Spieltag beim FV Ettlingenweier.

1. Spiel:

FVE – FC West KA: 2:1

Torschützen: Dimitrios und Micha Dimitrios, Lars und Micha

2.Spiel:

FVE – FG Rüppurr: 3:0

Torschützen: Dimitrios, Lars und Micha

3.Spiel:

FVE – FSSV KA: 2:4

Torschützen: Micha und Waldemar Trotz der 2:0 Führung kam keine Sicherheit ins Spiel. Somit konnte der FSSV das Spiel noch drehen und gewinnen.

4.Spiel:

FVE – FG Rüppurr: 1:0

Torschützen: Dimitrios

Sehr gut war unser neuer Tormann Samuel Herrmann, der zum 1. Mal im Tor stand.

Vorschau: 7. Spieltag am Samstag, 25. Oktober, 9:30 Uhr beim FSSV Karlsruhe, Abfahrt 8:45 Uhr am FVE Clubhaus.

E-Jugend:

FVE – SG Stupferich: 3:2 (2:1)

Torschützen: Philip Schättgen, Finn Wiedmeier, Almin Grigic.

Vorschau: Samstag, 25. Oktober, 12 Uhr VFR Ittersbach – FVE

D-Jugend:

SG Bergdörfer KA1 – FVE: 3:0 (1:0)

Vorschau: Samstag, 25. Oktober, 13:45 Uhr SG Neuburgweier/Mörsch – FVE

C-Jugend:

FVE – SG Neureut: 2:2 (1:2)

Torschützen: Nils Lösel (2)

Nach der Pause hatten sich unsere Spieler vom FVE das Unentschieden verdient, denn es wurde bis zum Umfallen gekämpft.

Der Schiedsrichter Peter Meyer aus Ettlingen leitete das kampfbetonte Spiel souverän.

Vorschau:

Samstag, 25. Oktober, 14:45 Uhr

SG Schielberg/Herenalb/Bernbach – FVE

Pokalspiel - 2. Runde am Samstag,

1. November, 12 Uhr

SG Blankenloch/Weingarten - FVE

B-Juniorinnen 4. Spieltag

FVA Bruchhausen – SG Waldbronn 0:6 (0:3)

Schwache Vorstellung im Heimspiel gegen Waldbronn

Leider konnten die Mädels aus Bruchhausen im Heimspiel gegen die SG Waldbronn nicht an die Leistung aus dem letzten Spiel in Östringen anknüpfen. Von Anfang an lief man den Gegnerinnen nur hinterher und kam überhaupt nicht ins Spiel. Hinzu kamen noch viele Fehler aufgrund mangelnder Konzentration und so lag man zur Pause bereits deutlich mit 3:0 in Rückstand.

Nach dem Wechsel wurde es zwar etwas besser, aber trotzdem bekamen die FVA Mädels die Gegnerinnen aus Waldbronn nie in den Griff. Mit zu wenig Laufbereitschaft, zu weit weg von den Gegenspielerinnen und zu vielen leichten Fehlern machten man es den Mädels aus Waldbronn zu einfach. Am Ende hatten die B-Mädels des FVA deutlich mit 6:0 verloren und das leider nicht einmal unverdient. Nun gilt es schnell die Kurve wieder zu bekommen, um bei den nächsten Spielen eine deutlich stärkere Leistung zu bringen. Dass die Mädels des FVA das können haben sie oft genug bewiesen. Also Kopf hoch Mädels und wieder Vollgas geben, dann klappt das schon.

Für den FVA spielten:

Anna Neuner, Lea Dobrovolny, Janina Baron, Carolin Callahan, Janina Frenzel, Nadine Schmidt, Milena Findling, Jana Harstenstein, Saskia Knam und Sophie Kräker.

Abt. Wandern

Bitte vormerken:

Am Samstag, 8. Nov., 18 Uhr, lädt Silvia Görig zu einem gemütlichen Beisammen-

sein in den Proberaum des Musikvereins Ettlingenweier (bei der Bürgerhalle) ein. Es wird um Anmeldung unter der Tel.-Nr. 99949 gebeten.

TTV Ettlingenweier 1980 e.V.

Wieder nur ein Match von sechs verloren, schön, wenn dies zum Standard würde

Herren, 1. Mannschaft, Bezirksliga Süd 9:7 gegen ASV Grünwettersbach IV

Freitag, 17. Okt. auswärts.

Das erste Spiel ohne Ersatzspieler! Ein hart umkämpfter Sieg gegen sehr starke Grünwettersbacher. Die ersten drei Doppel verliefen fast nach Plan außer, dass sich Schmid/Reitz gegen die Nummer 1 und zwei der Grünwettersbacher geschlagen geben mussten. Gill/Hamhaber haben trotz handikap ein souveränes Doppel gewonnen.

Zu erwähnen gilt, dass Dukic/Rüger das Einserdoppel ohne Satzverlust von der Platte gefegt haben, was sich später am Abend fast noch gerächt hätte, da dadurch die beiden Grünwettersbacher ein Wahnsinns spiel im Schlussspiel hingelegt haben.

In den folgenden Partien gab es viele eng umkämpften Spiele. Nachdem Schmid und Dukic stark gepunktet haben gegen die Nummer 2 von Grünwettersbach, taten sich Rüger und Gill in der Mitte schwer, holten hier aber wichtige drei Punkte. Zwei packende 5-Satz-Spiele von Gill und Rüger, wobei Rüger gegen die Nummer 3 von Grünwettersbach einen 0:4-Rückstand im fünften Satz noch drehen konnte.

Das mit Abstand spannendste Spiel des Abends folgte dann aber im Schlussspiel, wo Schmid/Reitz schlussendlich den glücklichen, aber nicht unverdienten Sieg nach Hause brachten.

Bastian Rüger (2.5), Jakob Schmid (1.5), Dragan Dukic (1.5), Steffen Gill (1.5), Dominik Reitz (1.5) und Stefan Hamhaber (0.5)

Herren, 3. Mannschaft, Kreisliga St.1 6:9 gegen TTC Karlsruhe-Neureut II

Di., 14. Okt., Heimspiel - Dem Tabellenzweiten lange Paroli geboten

Obwohl die Dritte erneut mit 3 Mann Ersatz antrat, konnte man der favorisierten Mannschaft aus Neureut lange die Stirn bieten. Eine technisch ansprechende Doppelpartie boten das siegreiche Duo Kettendorf/Scheurer. Der im Einzel doppel erfolgreiche Matthias Buchmüller und Michael Lumpp sowie der kurzfristig eingesprungene Iqbal Chawla sorgten im 1. Abschnitt für Tuchfühlung im Spielstand. Erst dann konnte sich Neureut einen kleinen Vorsprung erarbeiten, den man trotz eines Sieges von Jörg nicht mehr egalisieren konnte.

Matthias Buchmüller (2.0), Jörg Scheurer (1.5), Michael Lumpp (1.0), Iqbal Chawla (1.0) und Frank Kettendorf (0.5)

**Herren, 4. Mannschaft,
Kreisklasse B, St.2**

9:3 gegen SVK Beiertheim II

Do., 16. Okt., auswärts - Die Vierte sammelt weiter Punkte

Der deutlichen 9:2-Schlappe aus dem Gastspiel der Vorsaison zum Trotz sollten am Donnerstagabend gegen den SVK Beiertheim zwei weitere Punkte auf das Konto der vierten Mannschaft kommen. Der Acht-Mann-Kader musste aber drei Ausfälle verkraften, weshalb Armin als Verstärkung einsprang und alle drei Doppel neu zusammengestellt wurden. Andi/Andi und Armin/Daniel mussten dann auch trotz guter Leistungen ihren Gegnern nach jeweils fünf Sätzen gratulieren, nur Iqbal und Martin triumphierten. Daniel gewann, Iqbal bekam keinen Zugriff aufs Spiel. Der Gegner führte. Vor dem nächsten Spiel entfernte Andi Liebig noch schnell die Spinnweben von seinem Schläger und zeigte mit seinem Sieg, dass er nichts verlernt hat. Armin nutzte die Schwächen seines jungen Gegners zu einem glatten Sieg und da Andi Wagner neuerdings fokussiert bleiben kann, gewann auch er. Iqbal revanchierte sich für seine Auftaktniederlage und Daniel holte seinen zweiten Einzelpunkt. Mit „Not gegen Elend“ ist Martins Einzel noch schmeichelhaft beschrieben, sein Sieg führte jedoch zum neunten Punkt und damit zum Sieg für Ettlingenweiler.

Martin Lump (2.5), Daniel Auchter (2.0), Iqbal Chawla (1.5), Andreas Liebig (1.0), Andreas Wagner (1.0) und Armin Keller (1.0)

**Herren, 5. Mannschaft,
Kreisklasse C, St.2**

8:8 gegen TTC Karlsruhe-Neureut VIII

Fr., 15. Okt., auswärts - Faires Unentschieden.

In einer komplett besetzten Halle mit Blickkontakt zu dem Pokalspiel unserer 1. Mannschaft trat unsere Mannschaft voller Erwartung an. Hubert Weber konnte verletzungsbedingt nicht antreten, war jedoch durch seine Präsenz wieder eine große Unterstützung. Nach den Doppeln stand es 1:2, wobei das bewährte Doppel Joachim Nass und Armin Keller wieder voll zu überzeugen wusste. Die folgenden Einzel gingen darauf relativ ausgeglichen an beide Mannschaften, bei 6:7 konnte Markus Armbruster seine ganze Spielerfahrung einbringen und in 5-Sätzen sich gegen seinen Gegner durchsetzen. Peter Altmann verlor nur knapp sein Spiel, so dass wieder das o.a. bewährte Doppel zum Zuge kam. Souverän und routiniert ließ das Spitzendoppel der 5. Mannschaft den Gegnern keine Chance und siegte in 3 Sätzen. Das 8:8 bestätigte das insgesamt sehr ausgeglichene Spiel bei guter Mannschaftsleistung.

Joachim Nass (3.0), Armin Keller (3.0), Anton Fucik (1.0) und Markus Armbruster (1.0)

Herren, 6. Mannschaft, Kreiskl. D4, St.1

7:0 gegen TTF Schwarz-Weiß Spöck VI

Do., 16. Okt., Heimspiel - Die ersten Punkte für die 6. Mannschaft

Nachdem im letzten Spiel ein Punktegewinn knapp verpasst wurde, hat es nun endlich geklappt. Der Sieg gegen die 6. Mannschaft vom TTF Schwarz-Weiß Spöck fiel dann auch gleich mit 7:0 Punkten sehr deutlich aus. Letztendlich hatte nur das Doppel Pei/Schade gegen das stärkere Doppel der Spöcker und Zhen Pei gegen die Nummer 1 der Gäste etwas Mühe und benötigten für den Sieg fünf Sätze. Die anderen Spiele gingen deutlich an uns. Man muss aber fairerweise sagen, dass die Spöcker Mannschaft deutlich schwächer war, als alle bisherigen Gegner. Dafür waren sie eine sehr nette Mannschaft, die hilfsbereit sogar beim Plattenaufbau mitanpackte.

Zehn Pei (2.5), Gaby Schwan (1.5), Peter Altmann (1.5) und Harald Schade (1.5)

Schüler, Kreisklasse Schüler B
6:1 gegen SG-ASV/SCW Grünwettersbach

Di., 14. Okt., auswärts - Schüler erspielten sich den zweiten Heimsieg.

Nach dem letzten Auswärts-Remis konnten die Schüler jetzt gegen Grünwettersbach erneut 2 Punkte einfahren. Zu Beginn tat sich Doppel 1 Plathow/Lump eher schwer, konnte allmählich sicherer werden und nach fünf Sätzen erfolgreich punkten. Doppel 2 Bönke/Bönke gewannen mühelos und konnten auf 2:0 erhöhen. Jonas Plathow setzte sich in dem darauffolgenden Spiel abermals im 5. Satz gegen die starke gegnerische Nummer zwei durch. Weiterhin konnten die Einzel von Lukas Bönke und Marcel Clour, der seinen ersten Einzeleinsatz hatte, gewonnen werden. Zum Abschluss gelang Jonas Plathow dann der schnelle Erfolg im dritten Satz. Als momentaner Tabellenführer tritt die Mannschaft im nächsten Heimspiel gegen die Schüler aus Friedrichstal an. Jonas Plathow (2.5), Lukas Bönke (1.5) Marcel Clour (1.0), Jonas Lump (0.5) und Tim Bönke (0.5)

**Freiwillige Feuerwehr
Ettlingen Abt. Ettlingenweiler**

**Hydrantenprüfen am
Samstag, 25. Oktober**

Am kommenden **Samstag, 25. Oktober**, findet das alljährliche Hydrantenprüfen der Abteilung statt. Treffpunkt ist um **13 Uhr** am Feuerwehrhaus Ettlingenweiler. **Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.**

Hinweis für die Bevölkerung:

Bitte achten Sie darauf, dass Sie Ihre Fahrzeuge nicht auf Hydranten abstellen.

Sie erleichtern uns damit unsere Arbeit nicht nur am kommenden Samstag, sondern auch im Einsatzfall kann ein schneller und einfacher Zugang zu den Hydranten lebensrettend sein. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

**GroKaGe Ettlingenweiler
1951 e.V.**

Vereinsaktivitäten

Beim Energiespartag der Stadtwerke Ettlingen am 19.10.14 war auch die GroKaGe involviert. **Feuerbohnen, Prinzengarde** und **Elferrat** verkauften Waffeln, Kaffee und Kuchen sowie Getränke. Auch Kinderschminken, Armbrustschießen und gemeinsames Basteln für Kinder wurde angeboten.

Die GroKaGe bedankt sich bei allen Beteiligten für ihr Engagement und bei den Stadtwerken für diese tolle Möglichkeit!

Es wurde geheiratet

Am 18.10. gaben sich Querkopf und Männerballetttänzer Carolin und Max Gänßmantel das Ja-Wort. Viele Mitglieder der GroKaGe standen Spalier als sie aus der Kirche kamen. Die GroKaGe gratuliert beiden ganz herzlich!

Skatfreunde Ettlingenweiler

36. Orts-Pokal-Turnier

Am Freitag, den 31.10.2014 veranstalten die Skat-Freunde Ettlingenweiler ihr 36. Skat-Turnier für die örtlichen Vereine.

Die Mannschaft des besten Vereins erhält einen Wanderpokal.

Das Turnier beginnt um 18 Uhr im Clubhaus des Fußballvereins Ettlingenweiler (FVE).

Bewertet werden sowohl Mannschafts- als auch Einzel-Leistung mit Pokal-, Geld- und Sachpreisen.

Die Skat-Freunde Ettlingenweiler würden sich besonders über die Teilnahme von Frauen und Jugendlichen freuen.

Die Anmeldungen der Mannschaften sollten bis spätestens Sonntag, den 26.10.2014 bei dem Vorstand Hans-Jürgen Müller, Tel.-Nr. 9531 oder beim Spielleiter Willi Raab, Tel.-Nr. 90852 vorliegen.

**Stadtteil
Oberweiler**



Ortsverwaltung

Öffnungszeiten

In den Herbstferien ist die Ortsverwaltung am Donnerstag, 30. Oktober, von 8 - 11 Uhr und am Freitag, 31. Oktober, von 8 - 12 Uhr geöffnet.

TSV Oberweiler

TSV Oberweiler - TSV Pfaffenrot 3:2

Nach den letzten beiden erfolgreichen Spielen wollte man an den Erfolgen anknüpfen. In den ersten 20 Minuten sah man ein ausgeglichenes Spiel mit mehr Ballbesitz in den Reihen der Habackerjungs. Danach kamen die Gäste je-

doch ein paar Mal gefährlich vor das Tor und konnten mit 2:0 in Führung gehen. Der Schock saß ein paar Minuten in den Knochen, bevor A. Hennhöfer vor dem Halbzeitpfeif noch den wichtigen Anschlusstreffer markieren konnte.

Nach der Pause sah man den Jungs an, dass sie das Spiel noch gewinnen wollten. Der Wille wurde mit zwei Toren durch M. Günter und T. Ochs belohnt.

Fazit: Mit dieser Einstellung und Hartnäckigkeit kann man die kommenden Spiele noch mehr Punkte einfahren.

TSV Oberweier II – TSV Pfaffenrot II 0:6

Am vergangenen Wochenende war mit dem TSV Pfaffenrot der Drittplatzierte der C3 zu Gast am Haberacker. Wieder einmal ging man stark ersatzgeschwächt in die Partie und zusätzlich schwächte man sich bereits in der 8. Minute durch eine absolut unnötige rote Karte. Hinzu kam, dass sich bereits im ersten Durchgang gleich zwei Spieler des Gastgebers verletzt und nicht mehr weiter spielen konnten.

Trotz dieser ungünstigen Voraussetzungen schlug man sich in der ersten Hälfte recht ordentlich und zeigte zumindest kämpferisch eine solide Leistung. Dennoch musste man bis zur 45. Minute zwei Gegentore schlucken.

In Halbzeit zwei war man darauf bedacht, dieses Ergebnis so lange wie möglich zu halten. Dies misslang, als die Gäste eine Standardsituation zum 3:0 nutzen konnten. Mit den zunehmend nachlassenden Kräften, schwand auch die Ordnung im Spiel der Oberweier und man musste in der Schlussphase des Spiels noch drei weitere Treffer schlucken, so dass man wieder einmal mit einer herben Packung das Spielfeld verließ.

Dennoch stimmte über weite Strecken zumindest der Einsatz. Das gilt es nun auch im kommenden Derby gegen den FV Sulzbach wieder abzurufen.

Zu erwähnen ist noch der sehr gut leitende Schiedsrichter Dedic, der in einer insgesamt fairen Partie stets den Überblick behielt.

Narrengruppe Oberweier

VerGUGGte HalloweenParty - Gruseliges Guggetreffe mit Kinderhalloween am 31. Oktober!!!

Nächste Woche ist es endlich wieder so weit – in Oberweier steigt die nächste große Halloween-Party in der Waldsaumhalle!

Vorab wird es wieder für die **Kids** einen **Umzug** zur Waldsaumhalle mit anschließender **Kinderdisco** geben.

Los geht's um **18 Uhr vom Marktplatz**.

Ab 20 Uhr werden die Buschbach-Gugge selbst mit ihren närrischen Rhythmen das **Programm** eröffnen – es erwarten euch **viele tolle Guggemusiken und Tanzgruppen** aus nah und fern!

Für das leibliche Wohl ist mit Essen, Getränken, Kuchen, Bar und Halloween-Feeling natürlich bestens gesorgt.

Die Buschbach-Gugge freuen sich auf euer Kommen – natürlich gerne im passenden Dresscode!



Stadtteil Schluttenbach



VHS

VHS Außenstelle Schöllbronn / Schluttenbach Maria-Luise Wipfler, 07243/20226 (auch Anrufbeantworter) vhs-schoellbronn@ettlingen.de
Noch Plätze frei, siehe unter Rubrik Schöllbronn.

Deutsches Rotes Kreuz

Kleiderannahme am Samstag 25. Oktober

Seit vielen Jahren unterstützt die Bevölkerung das Rote Kreuz durch ihre Kleiderspenden in den Kleidercontainer beim Vereinshaus an der Moosbronner Straße 62. Dafür vielen Dank.

Zusätzlich hierzu findet am Samstag, 25. Oktober, von 14 bis 16 Uhr im Vereinshaus in Schöllbronn, Moosbronner Straße 62 und zeitgleich in Schluttenbach vor dem Rathaus eine Kleiderannahme statt. An diesem Termin nehmen wir gut erhaltene Kleidung sowie Tisch und Bettwäsche persönlich entgegen, um diese dann über die Kleiderkammer in Bretten den bedürftigen Menschen direkt zukommen zu lassen.

Nicht mehr so gut erhaltene Textilien werfen Sie bitte weiterhin in den Kleidercontainer

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Kleingartenparzellen zu verpachten

Im städtischen Kleingartengebiet "Hartengarten" sind zwei Kleingartenparzellen neu zu vergeben. Interessenten bewerben sich bitte schriftlich bis spätestens 3. November bei der Ortsverwaltung Schöllbronn.

Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

Generation Ü50 /seniorTreff Schöllbronn PC-Runde

Am Freitag, 31. Oktober, 17 Uhr, findet die nächste PC-Runde statt. Fragen, Antworten, Probleme, Lösungen und Gedankenaustausch am „Runden Tisch“ in lockerer Runde. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

TERMINE

Freitag, 24. Oktober

15 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl** in der Gymnastikhalle der Schule

Dienstag, 28. Oktober

9:30 Uhr – „**Stabil und mobil im Alter**“ Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK

Mittwoch, 29. Oktober

15 Uhr – **Nordic-Walking** für Einsteiger und Geübte

Achtung: geänderte Anfangszeit ab Oktober! – Treff: Neuroder Straße 24
Wenn erforderlich wird eine Einführung in die Technik des Gehens mit Stöcken gegeben. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Es wird nur auf Wald- und Feldwegen gelaufen. Für Geübte geht eine zweite Gruppe auf Tour.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014, E-Mail: gmarschar@arcor.de

VHS

VHS Außenstelle Schöllbronn / Schluttenbach Maria-Luise Wipfler, Tel.:

07243/20226 (auch Anrufbeantworter) vhs-schoellbronn@ettlingen.de
Noch Plätze frei:

O1028 Manege frei für Artisten von 6 bis 13 Jahren

- **Akrobatik, Jonglieren & Co.** / **Dagmar Schnitzler** Hereinspaziert in die kunterbunte Zirkuswelt! An diesem Tag heißt es Manege frei für alle, die sich als Akrobaten und Jongleure ausprobieren möchten. Jeder kann mitmachen:

Ob sportlich oder nicht sportlich, das ist ganz egal. Hauptsache Ihr bringt viel Lust und Freude am Bewegen und Ausprobieren mit! Auch Kinder mit Erfahrung bekommen neue Anregungen.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Turnschuhe/Schlappchen, Jongliersachen (falls vorhanden), Vesper für die Pausen und gute Laune! 1 Termin, Samstag, 15.11. 10 – 16 Uhr Johann-Peter-Hebel-Schule, Burbacher Straße 7, Schöllbronn, Raum: Turnhalle Entgelt: 24 €

November-Vorträge:

O1011 Ladakh/Nordindien - Markha-Trek / Monika Weber

Die Kursleiterin, eine erfahrene Höhenbergsteigerin, berichtet von ihrer letztjährigen Trekkingtour durch Ladakh, auch Kleintibet genannt, in Nordindien. Sie berichtet von buddhistischen Klöstern in Leh, der Hauptstadt Ladakhs, und Umgebung.

Das Trekkking beginnt im Tal des Zanskar Flusses, führt durch wüstenähnliche Berglandschaften, vorbei an kleinen Dörfern und grünen Oasen. Die Tour führt über vier hohe Pässe zwischen 4500m und 5200m. Übernachtet wird in Zelten. Zum Schluss steht die Besteigung des 6121m hohen Stok Kangri, bei schönem Wetter ein wunderschöner Aussichtsberg, auf dem Programm. Danach folgt der Abstieg durch ein faszinierendes Tal zu der kleinen Ortschaft Stok. Ein Rafting auf dem Zanskar River beschließt den sportlichen Teil der Reise. Die Kultur, die einzigartige Berglandschaft, die Begegnung mit den Hirten und der Bevölkerung hinterlassen tiefe Eindrücke.

Veranstaltungsort: Pfarrsaal St. Bonifatius, (Neben der Kirche) Zehntstraße, OT Schöllbronn 1 Abend Mittwoch 12.11. 19:30 – 21 Uhr Entgelt: 6 €

O1012

Iran mit Damavand 5.671 m: Zum höchsten Berg des Orient/ Monika Weber

Persien, ein heute oft verkanntes Land, ist ein Reiseziel von ganz besonderer Art. Da sind die architektonischen Kostbarkeiten der islamischen Zeit, die türkis erstrahlenden Städte mit ihren Prunkbauten und die monumentalen Ruinenstädte aus der Antike. Da sind die wilden Gebirgs-szenarien und die endlosen Wüsten. Der Mittelpunkt dieser Reise ist das Albruz-Gebirge nördlich von Teheran mit dem höchsten Berg des Iran, dem Damavand, der gleichzeitig nationales Symbol ist. Die Höhenanpassung erfolgt durch einen mehrtägigen Aufenthalt am Plateau der 4.000er um den Alam Kuh. Nach der körperlichen Anstrengung kommt der kulturelle Genuss: Shiraz, Persepolis, Isfahan und Kashan geben einen tiefen Einblick in die Kultur, in Geschichte und Gegenwart.

Veranstaltungsort: Pfarrsaal St. Bonifatius, (Neben der Kirche) Zehntstraße, OT Schöllbronn

1 Abend, Mittwoch, 26.11. 19:30 – 21 Uhr Entgelt: 6 €

Johann-Peter-Hebel-Schule

Herbstaktionen der 2. Klassen

Bau eines Waldsofas



Am 14. Oktober trafen sich die zweiten Klassen der Johann-Peter-Hebel-Schule mit Frau Stertz, die als Schwarzwald-Guide die Kinder durch den Schöllbronner und Spessarter Wald führte.

Bei herbstlichem Wetter durften die Kinder loslaufen und die Natur erkunden. Auch ein kurzer Regenschauer tat der Begeisterung keinen Abbruch. Höhepunkt war der gemeinsame Bau eines „Waldsofas“. Zuerst mussten die Kinder mit einem Maßband die Größe des Waldsofas festlegen. 4 auf 4m groß musste es werden. Dann stellten alle Kinder ihre Teamfähigkeit unter Beweis. Zuerst wurden dicke Äste gesucht und in einem Kreis auf dem Waldboden ausgelegt. Das war das solide Grundgerüst. Dann wurden die größeren Löcher mit kleinen Ästen bedeckt und dann das Ganze mit Blättern gepolstert. Alle 28 Kinder und die Begleitpersonen konnten bequem darauf Platz nehmen und sich lustige oder auch gruselige Geschichten erzählen. Zum Ende bekam jedes Kind einen Stempelabdruck auf den Handrücken in Form des „Schwarzwaldauges“. Vielen herzlichen Dank an Frau Stertz, die die Kinder so liebevoll und motivierend durch den Wald geführt hat.

Drachensteigen leicht gemacht



Bunte Drachen am Himmel gehören einfach zum Herbst. Am 16. Oktober durften die Schüler der 2. Klassen der J.P.H.-Schule deshalb ihrer Fantasie freien Lauf lassen und jedes Kind konnte einen Stoffdrachen bemalen. Mit Anleitung der Lehrerinnen Frau Gottheil und Frau Rösler und der Hilfe einiger Mütter entstanden fröhliche farbige Gesichter, jedes sah anders und besonders aus. Danach wurden noch viele Hexentrep-pen gefaltet und als Schleifen an den Drachenschwanz gebunden. Die Unge-

duld stieg schon sehr, alle wollten mit ihren Fliegern raus, doch besonders wichtig war vorher das sichere Befestigen der Schnur und das Feststecken der Stäbe. Endlich konnten die Kinder rüber auf die große Wiese neben der Schule, und trotz etwas böigem Wind knatterten die lustigen Drachen bald in der Luft. Alle hatten viel Spaß, und da die Kinder ihre Kunstwerke mit nach Hause nehmen durften, war sicher am Nachmittag nochmals der ein oder andere Drachen am Himmel zu sehen.

TSV Schöllbronn

Abt. Fußball

FSV Alemannia Rüppurr 2 – TSV Schöllbronn 2 3:6 (2:2)

TSV Schöllbronn 2 an der Tabellenspitze Bei herrlichem Fußballwetter vor der Hochhauskulisse von Alemannia Rüppurr musste unsere Elf, wie so oft in den letzten Wochen, einen frühen Rückstand hinnehmen. Diesem Weckruf folgte nur drei Minuten später der Ausgleich, als ein abgefälschter Schuss von Partyka den Weg ins Tor fand. Gleiches Bild in der 32. Minute als Rüppurr erneut zur Führung traf, Maxi Lauinger aber postwendend den alten Spielstand wiederherstellte. Nachdem man in der 56. Minute zum dritten Mal in Rückstand geriet, konnte sich unsere Elf noch einmal aufraffen und ging durch einen Doppelschlag von Lauinger und Partyka mit 4:3 in Führung. Nun war der Knoten geplatzt – Maxi Lauinger mit seinem 12. Saisontreffer und Sebastian Schumacher per Freistoß machten den letztendlich verdienten 6:3 Sieg perfekt. Dank diesem Dreier grüßt die TSV-Reserve nun von der Tabellenspitze, punktgleich dahinter folgt Palmbach/Reichenbach 2. Am kommenden Sonntag gilt es für die Kleiner-Elf im Auswärtsspiel bei FT Forchheim die Tabellenführung zu verteidigen.

FSV Alem. Rüppurr – TSV Schöllbronn 2:1 (0:1)

Eine vermeidbare Niederlage kassierte der TSV am Sonntag in Rüppurr. In der ersten Halbzeit war der TSV das klar bessere Team und ging völlig verdient durch Huber in Führung mit 1:0 in Führung. In der Folgezeit erspielte sich Schöllbronn einige Chancen, doch ein weiterer Treffer wollte nicht fallen. Rüppurr war nur durch eine Freistoßchance gefährlich. In der zweiten Halbzeit spielte Rüppurr druckvoller, ohne jedoch zu einer nennenswerten Torchance zu kommen, Schöllbronn blieb durch Konter stets gefährlich. Einen völligen Blackout des TSV nutzte Torjäger Avci um das Spiel in der 79. und 83. Spielminute zu drehen. Schöllbronn warf in den letzten Minuten noch einmal alles nach vorne, doch auch hier blieben zwei Großchancen ungenutzt, um doch noch etwas Zählbares aus Rüppurr mitzunehmen.

Vorschau:

SO 26. Okt., 12:30 Uhr
FT Forchheim 2 – TSV Schöllbronn 2
SO 26. Okt., 14:30 Uhr
FC Busenbach 1 – TSV Schöllbronn 1

Jugendfußball

F-Junioren Turniertag in Schöllbronn

Am letzten Montag fand auf dem TSV-Sportgelände ein F-Junioren Turniertag mit sieben F-Jugend-Mannschaften bei optimalen Wetterbedingungen statt. Zu den Spielen waren zahlreiche Zuschauer angereist, die sehr interessante Spiele unter souveräner Leitung der beiden Schiedsrichter Frank Stückler und Werner Heck sahen.

Unsere Mannschaft spielte vor heimischem Publikum sehr engagiert und zeigte mit zahlreichen Toren, Punkten und einem hochverdienten Sieg ihre bisher beste Leistung in der laufenden Vorrunde. Für den TSV spielten: Fynn, Georg, Henry, Johanna, Joshua, Maurice, Maximilian, Robin, Sönke und Valerie. Die F-Jugend bedankt sich ganz herzlich bei den beiden Schiedsrichtern Werner Heck und Frank Stückler für die Spielleitung, beim Jugendleiter Thomas Leyda für die Organisation des Turniertages und bei ihren Familien für die Organisation und die Durchführung des Getränke- und Imbissverkaufs.

Buchen müssen aus Sicherheitsgründen weichen



Zwei alte und ständige Begleiter auf dem Gelände des TSV 1907 Schöllbronn e.V. müssen leider in den nächsten Wochen aufgrund mangelnder Sicherheit gefällt werden!

Diverse Untersuchungen von verschiedenen Institutionen und Fachleuten haben gezeigt, dass die beiden hölzernen Wahrzeichen in der Mittelbergstraße 41 kränkeln und selbst nur mit hohem finanziellem Aufwand und dann auch nur für begrenzte Zeit stehen bleiben könnten. Ein präventives Zurückschneiden würde die Standfestigkeit lediglich für max. weitere 5 Jahre erhöhen. Deswegen hat sich die Verwaltung entschieden, nach langer Überlegung und Diskussion, beide ca. 25 Meter hohen Buchen fällen zu lassen. Einen genauen Termin gibt es derzeit noch nicht jedoch

wird die Aktion zwischen Oktober und November dieses Jahres durchgezogen werden. Selbstverständlich erfolgte eine zeitnahe Information an das Gartenbauamt der Stadt sowie dem Umweltamt Karlsruhe, die auch jeweils ihre Zustimmung gegeben haben. Den Ertrag der Bäume wird zur Finanzierung der Fäll-Aktion verwendet.

Bis dahin weisen wir nochmals ausdrücklich darauf hin, dass das Betreten und Befahren des abgesperrten Geländes unterhalb der Buchen ausschließlich auf eigene Gefahr erfolgt! Es ist jederzeit mit herabstürzenden Ästen zu rechnen! Für entstehende Schäden haftet der Verein nicht!!

Das Bild zeigt bereits deutlich den Fortschritt der Krankheit am rechten Baum.

Abt. Jugendfußball

D1 Junioren der SG Schöllbronn/Spessart/Völkersbach siegen wieder

D1 SG Schöllbronn/Spessart/Völkersbach - FC Friedrichstal: 4:0 (4:0)

In diesem Spiel wollten wir unbedingt die unglückliche Niederlage beim KSC vergessen machen. Bei schönstem Spätsommerwetter taten wir uns zu Beginn jedoch schwer, ins Spiel zu finden. Im Laufe der ersten Hälfte wurden wir jedoch besser. In der zwanzigsten Minute brachte uns Antonio dann in Führung und nun ging es ganz schnell. Bis zur Pause legten wir noch zweimal durch Antonio und einmal durch Tim drei weitere Treffer zur 4:0 Pausenführung nach. In der zweiten Hälfte gab es dann für beide Mannschaften weitere Chancen, die jedoch sowohl vom guten Gästetorwart als auch von unserem guten Torhüter Luke alle verhindert wurden. So endete das Spiel mit einem verdienten 4:0 Sieg gegen eine nie aufgebende Friedrichstaler Mannschaft.

D1 Junioren verlieren unglücklich beim KSC

Karlsruher Sportclub 2 - D1 SG Schöllbronn/Spessart/Völkersbach: 3:1 (2:1)

Am 14. Oktober mussten wir zum Spitzenspiel in den Wildpark nach Karlsruhe fahren. Beide Mannschaften hatten alle ihre bisherigen Spiele gewonnen, was auf ein spannendes Spiel hoffen ließ. Obwohl wir mit einer Großchance begannen, zeigten wir in den ersten zehn Minuten leider etwas viel Respekt und so ging der KSC verdient in Führung. Doch dieses Tor rüttelte uns auf und wir konnten durch Antonio den Ausgleich erzielen. Nun waren wir im Spiel angekommen, jedoch nutzte der KSC eine Unaufmerksamkeit in unserer Abwehr zur erneuten Führung. Danach erarbeiteten wir uns große Torchancen, darunter ein Lattenschuss und ein Freilauf auf den Torhüter des KSC, den dieser jedoch glänzend klären konnte. Somit endete die erste Hälfte mit 2:1 für den

KSC. In der Halbzeitpause nahmen wir uns für den zweiten Spielabschnitt viel vor. Nun schlossen wir viel konsequenter die Räume im Mittelfeld, griffen den Gegner gleich in dessen eigener Hälfte an und bekamen somit einen viel besseren Zugriff auf das Spiel. Wir drängten auf den Ausgleich und hatten wiederum mehrfach Pech. Anstatt den hochverdienten Ausgleich zu erzielen, entschied leider der ganz junge Schiedsrichter zwei Minuten vor Schluss zum Unverständnis aller Beteiligten (sowohl von uns als auch der Karlsruher!) bei einer völlig harmlosen Situation auf Strafstoß für den KSC. Bei diesem hatte Luke im Tor überhaupt keine Abwehrchance. So endete dieses Spiel kurz darauf mit 3:1 für den KSC.

Aufgrund der sehr guten zweiten Hälfte und der etlichen großen Torchancen hätten wir an diesem Tag zumindest ein Unentschieden verdient gehabt. Jungs, ihr habt bei einem tollen Gegner ein wirklich gutes Spiel gezeigt.

Badminton-Club Schöllbronn Blau-Weiß e.V.

Vorbereitungen für Weihnachtstheater schreiten weiter fort

Intensiv wird im Moment die Komödie einstudiert, die am 21. Nov. ihre Premiere beim Weihnachtstheater haben wird. Mit dem Stück „Buenos dias Mallorca“ wird das kleine Theater-Ensemble unseres Vereins die Zuschauer in mediterranes Ambiente entführen, wenn hier in unserer Gegend oft alles trüb und ungemütlich ist. Der Umbau der Kulisse im Panorama-Restaurant hat auch längst Formen angenommen, so dass es bald losgehen kann.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten hat sich bisher erfreulich gestaltet, dennoch aber gibt es derzeit noch für alle Vorstellungen ausreichend Karten. Die Premiere am 21.11. beginnt um 18:30 mit einem Aperitif und anschließendem Dreigang-Menü in festlicher Atmosphäre. Die Eintrittskarte hierfür kostet € 37,00. Der Eintritt für die weiteren sieben Vorstellungen, die alle um 20 Uhr beginnen, kostet € 10,00. Die Aufführungstermine lauten: 21.11., 22.11., 26.11., 28.11., 29.11., 3.12., 5.12. und 6.12.2014. Eintrittskarten gibt es nur im Vorverkauf bei Gudrun Thiede unter Tel. (07243) 2260.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Schöllbronn

Brand in KFZ-Werkstatt

Am 17. Oktober wurde der Löschzug Berg der Feuerwehr Ettlingen um 13:02 Uhr mit dem Einsatzstichwort „Arbeitsstättenbrand“ nach Spessart in die Talstraße alarmiert. Dort war in einer KFZ-Werkstatt ein in der Montagehalle befindlicher PKW nach Schweißarbeiten in Brand

geraten. Bereits nach wenigen Minuten war die Abt. Schöllbronn als erste Einheit vor Ort und begann unter schwerem Atemschutz mit dem Löschangriff. Zuvor hatte der Besitzer der Werkstatt vergeblich versucht, den Brand mittels Feuerlöschern selbst zu löschen. Er zog sich dabei eine schwere Rauchgasvergiftung zu und musste vom Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht werden. Aufgrund der starken Hitzeentwicklung in der kleinen Halle war ein Vordringen in den Brandraum nicht möglich, zudem stand der PKW beim Eintreffen der Feuerwehr bereits in Vollbrand. Ein Übergreifen der Flammen auf das Gebäude konnte jedoch erfolgreich verhindert werden, allerdings wurde die Hausfassade und Teile der darüber liegenden Wohnung durch die starke Rauchentwicklung in Mitleidenschaft gezogen. Die nachgerückten Kräfte aus den Abteilungen Spessart, Schluttenbach und Ettlingen sowie dem zweiten Schöllbronner Fahrzeug unterstützten die Löscharbeiten und nahmen die Entrauchung des Gebäudes vor. Gegen 14:45 Uhr war der Einsatz für die Feuerwehr beendet.

Deutsches Rotes Kreuz

Kleiderannahme am Samstag 25. Oktober

Seit vielen Jahren unterstützt die Bevölkerung das Rote Kreuz durch ihre Kleiderspenden in den Kleidercontainer beim Vereinshaus an der Moosbronner Straße 62. Dafür vielen Dank. Zusätzlich hierzu findet am Samstag, 25. Oktober, von 14 bis 16 Uhr im Vereinshaus in Schöllbronn, Moosbronner-Straße 62 und zeitgleich in Schluttenbach vor dem Rathaus eine Kleiderannahme statt. An diesem Termin nehmen wir gut erhaltene Kleidung sowie Tisch und Bettwäsche persönlich entgegen, um diese dann über die Kleiderkammer in Bretten den bedürftigen Menschen direkt zukommen zu lassen. Nicht mehr so gut erhaltene Textilien werfen Sie bitte weiterhin in den Kleidercontainer.

Naturerhaltung und Heimatpflege Schöllbronn e.V.

Wir laden unsere Mitglieder herzlich ein zur Mitgliederversammlung am **Dienstag, 28. Oktober, um 20 Uhr** im Gemeindegemeinschaftssaal, Weierer Straße 2.

Tagesordnung:

1. Aussprache der Mitglieder
2. Vorbereitung Jahresrückblick (Dienstag, 4.11.2014)
3. Biotop- u. Artenschutz (Benjeshecke)
4. Verschiedenes

Wir bitten die Mitglieder um rege Beteiligung. Naturinteressierte Gäste sind herzlich willkommen.

Narrenzunft

Das nächste Treffen der Moggel-Hästräger findet am **Freitag, 24. Okt., um 19 Uhr** im Vereinsheim statt. Die Häsausgabe erfolgt am **Freitag, 7. Nov., ab 18.30 Uhr** im Narrenheim.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung

offerta-Karten Vorverkauf:

Karten für die Verbrauchermesse offerta erhalten Sie in diesem Jahr erstmalig auch im Vorverkauf bei der Ortsverwaltung Spessart.

Die offerta öffnet ihre Tore vom 25. Oktober bis 2. November. Vorverkaufspreise für Karten: Erwachsene 7,50 €, Kinder 3,50 €.

Sie erreichen die Mitarbeiterinnen der Ortsverwaltung Spessart zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch	8 - 12 Uhr
Montag und Dienstag	13 - 17 Uhr
Donnerstag	13 - 19 Uhr
Freitag	7 - 13 Uhr

Spessart trauert um ehemaligen Pfarrer Franz Scherer

Für viele von uns unerwartet, verstarb im Alter von 81 Jahren der ehemalige Pfarrer der St. Antoniuspfarre in Spessart, Herr Franz Scherer.

Vier Jahrzehnte, von 1963 bis 2003, lebte und arbeitete Pfarrer Scherer in Spessart. Als bleibenden Nachlass profitiert der Ort von einer modernen und zwischenzeitlich unter Denkmalschutz stehenden Kirche, die von den Spessartern anerkannt und auch in ihrer besonderen Form als ortsbildprägendes Gebäude akzeptiert wird. Große Bewunderung und Akzeptanz fand sein künstlerisches Wirken, das den Spessartern durch mehrere Ausstellungen im Ort nahegebracht wurde. So beteiligte er sich noch kurz vor seinem Tod an der Gestaltung des Kunstkalenders für das Jubiläumsjahr 2015. Wie aus veröffentlichten Passagen seiner Tagebücher die Investitur im Frühjahr 1964 für ihn „denkbar einfach ausfallen musste“, verfügte er auch die Gestaltung seiner Trauerfeier. Einfach, ohne große Reden, wie wir alle unseren Pfarrer gekannt haben, war sein Wunsch des Abschiednehmens – alles andere hätte nicht zu Franz Scherer gepasst.

Wir nehmen traurig Abschied
Elke Werner
-Ortsvorsteherin-

Fundsache:

Gefunden wurde eine Damen-Armbanduhr mit Lederband beim Friedhof Spessart. Nähere Informationen erteilt die Ortsverwaltung unter der Tel. 22 86.

Seniorenhaus Spessart öffnet seine Pforten

Durch den vergangenen recht milden Winter kann das Seniorenhaus Spessart jetzt doch schon eher als gedacht am 03. November eröffnen. Die 30 lichtdurchfluteten Pflegezimmer, verteilt auf 2 Etagen, können für Vollzeitpflege wie auch Kurzzeitpflege genutzt werden und warten auf neue Bewohner. Zudem suchen die 8 betreuten Wohneinheiten neue Mieter.

Unter der Leitung von Pierre Eckert freut sich ein hochmotiviertes Team auf seine neue Aufgabe in einem neu errichteten Haus und hofft schon bald zum Gemeinwohl im Ort beitragen zu können.

Wenn Sie Fragen zum neuen Haus oder interessiert am Pflegeangebot sind, suchen Sie den Kontakt per Email (Pierre.Eckert@Diakonie-gGmbH.de) oder zurzeit über 07246 708 1707. Bei Angabe ihrer Telefonnummer rufen wir Sie schnellstens zurück.

Über einen Tag der offenen Tür werden wir Sie rechtzeitig über das Amtsblatt informieren.

Entstehung eines Kunstwerkes gleicht der Besteigung eines Berges

Zunächst muss die Idee für ein Bild im Kopf entstehen, sodann kann sich der Künstler an die Arbeit wagen und mit großem Enthusiasmus entstehen dann solche Kunstwerke, wie sie derzeit im Rathaus Spessart zu sehen sind – der Maler ist quasi auf dem Gipfel angekommen. Sehr viele Gäste waren gekommen, um die Gemeinschaftsausstellung der fünf Künstler des Malertreffs Schöllbronn zu sehen.

Ortsvorsteherin Elke Werner war begeistert von der großen Besucherzahl und freute sich darüber sehr mit den Künstlern Isolde Bär, Marianne Herring, Regine Martini, Ulli Martin und Wolfgang Steckel. Sie erzählte den Gästen, unter denen auch Stadträtin Sibylle Kölper und Ortschaftsrätin Renate Falk waren, mit einem Schmunzeln, dass so etwas vor fünfzig Jahren noch nicht möglich gewesen wäre. Schöllbronner Künstler stellen in Spessart aus und die Spessarter sind von den Kunstwerken begeistert. Mit einem Hoch auf die „gute neue Zeit“ ließ sie die Zuhörer wissen, dass nunmehr bereits die 18. Vernissage im Rahmen von SpessArt stattfindet. Diese Kunstreihe sei quasi ein Selbstläufer, der unter der Regie von Maria Huck aus

Spessart immer wieder begeistert. Dies zeige einmal mehr, wie in Eigeninitiative, ohne städtische Mittel, solch ein tolles Projekt funktionieren könne.

Die Kunstdozentin Petra Sablowski beschrieb mit ihren Augen die Bilder ihrer Schüler und traf jeweils den Punkt und damit die Eigenart jeder künstlerischen Gestaltung.

Umrahmt von Gitarrenmusik zweier Schüler der Musikschule Ettlingen entstand im Anschluss ein reger Austausch zu den unterschiedlichsten Bildern und Maltechniken sowie ein wunderschöner Ausklang dieser gelungenen Vernissage. Die Ausstellung läuft bis zum 15. November und kann jeweils samstags und sonntags von 11 bis 17 Uhr sowie zu den üblichen Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Spessart besucht werden.

VHS

Brigitte Kaiser, Tel. 07243/521879 (auch Anrufbeantworter),

E-Mail: vhs-spessart@ettlingen.de

O1066 Magie und Heilwirkung von Gewürzen und Kräutern N E U

Ein Abend, Mittwoch, 5. November, 19 – 21 Uhr, Spessart, Praxis für Gesundheitspflege Kaiser, Hauptstr. 3
Lassen Sie sich verzaubern von den herrlichen Aromen der Gewürze und Kräuter! Genießen Sie deren wohltuende Wirkung mit allen Sinnen!

O1067 Allergien – Ein Aufruhr im Körper N E U

Ein Abend, Donnerstag, 6. November, 19 – 21 Uhr, Spessart, Praxis für Gesundheitspflege Kaiser, Hauptstr. 3
Gegen was rebelliert der Körper? Sind es wirklich die Pollen oder Katzenhaare? Warum reagiert der eine allergisch und der andere nicht? Dieser Kurs zeigt Ihnen Lösungsansätze auf.

Arbeitskreis 3. Welt

3.-Welt-Fest

Der Arbeitskreis veranstaltet **am 9. November** wieder sein traditionelles 3.-Welt-Fest. Im **Kinder Gartensaal in der Hohlstraße 13**, erwarten Sie: der Frauenchor der Germania Spessart, ein Vortrag zu einem interessanten Thema, ein reichhaltiges Angebot an Kuchen, Lebensmittel aus fairem Handel, selbstgemachte Handarbeiten und Deko-Sachen sowie eine Tombola. **Beginn ist um 14 Uhr.**

Alle sind recht herzlich eingeladen.

Der Arbeitskreis bittet um Kuchen- und Sachspenden für die Tombola.

Hier noch ein **kleiner Hinweis.**

Ab dem 1. Advent findet sonntags nach dem Gottesdienst wieder der Verkauf der selbstgebackenen Plätzchen statt. Hierfür bittet der Arbeitskreis wieder um die Unterstützung der Bäckerinnen und Bäcker.

seniorTreff im Rathaus Spessart

**seniorTreff im Rathaus Spessart
Veranstaltungshinweis
Wandergruppe**

Die nächste Wanderung ist am **28. Oktober**. Wir wandern von Ettlingen auf dem Saumweg nach Bruchhausen. Dort ist die Einkehr in der „Waldklause“. **Abfahrt ist um 09:11 Uhr am Brännäckerweg.**

Fit im Alter – an und auf dem Stuhl

Die Gymnastikgruppe trifft sich **ab sofort donnerstags bereits um 08:30 Uhr**. Es besteht die Möglichkeit, unverbindlich an einer Schnupperstunde teilzunehmen. Noch wenige Plätze stehen zur Verfügung.

Termine

Montag, 27. Oktober

9 Uhr – **Qigong** – Vereinsheim

9:30 Uhr – **Sturzprävention**

Dienstag, 28. Oktober

9:11 Uhr – Wandergruppe –

Abfahrt: Brännäckerweg

Donnerstag, 30. Oktober

8:30 Uhr – Fit im Alter – an und auf dem Stuhl

9 Uhr – Qigong Vereinsheim

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

Hans-Thoma-Schule

„Apfeltage“

Der Obst- und Gartenbauverein Spessart lud die 4. Klasse der Hans-Thoma-Schule ein, das „Apfelmosten“ hautnah mitzuerleben.

Zuerst durften wir bei der Ernte helfen, wobei uns eine kleine neugierige Maus beobachtete. Jetzt konnten wir zusehen, wie die Äpfel gewaschen und zerkleinert wurden. Schließlich durften wir die Äpfel selbst pressen. Das ging erst leicht, doch dann wurde es immer schwerer und wir fingen an zu schwitzen.

Heraus kam ein 100% Bio-Apfelsaft, von dem wir sofort probierten. Zu unserer Freude erhielten wir als Stärkung eine kleine Brezel dazu. Zum Schluss füllten wir noch unsere Flaschen mit Apfelsaft, die wir dann mit nach Hause nehmen durften.

Wir danken Herrn Habig und Herrn Kraft vom Obst- und Gartenbauverein dafür, dass wir jetzt wissen, wie Apfelsaft hergestellt wird.

Adrian Haase, Samuel Cataldi und Tabea Strack, Klasse 4

Kindergarten St. Elisabeth

Ein „Kinderbus“ für die Krippe

Die Krippenkinder haben jetzt einen eigenen „Bus“. Durch eine großzügige Spende der „Zimmerei Brand“ aus Spessart,

wurde der Fuhrpark der „Nestgruppe“ des St. Elisabeth-Kindergartens um einen tollen Kinderbus erweitert.

6 Krippenkinder finden in dem gut durchdachten, überdimensionalen Kinderwagen Platz, der zudem auch problemlos durch Türen, Kassenschleusen oder in Fahrstühle passt. Ab sofort sind auch größere Ausflüge und Waldtage für die zehn 1- bis 3-jährigen Nestgruppenkinder kein Problem mehr. Auch die Erzieherinnen freuen sich über diese moderne, kraft- und rüchenschonende Fortbewegungsmöglichkeit für ihre Schützlinge.

Bei der Übergabe des Fahrzeugs durch die „Zimmerei Brand“ und der umgehend anberaumten ersten Spritztour zum „Igelspielplatz“ mit dem Kinderbus, konnte man in viele leuchtende Kinderaugen schauen. Jetzt können auch die Jüngsten den Ort und die Umgebung bequem gemeinsam erkunden.

Sicherlich werden auch Sie dem Bus und seinen kleinen Fahrgästen irgendwann einmal in Spessart begegnen.

TSV 1913 Spessart

2. OKTOBERFEST “SPESSART in DIRNDL und LEDERHOSE“

Nachdem letztjährigen großartigen Erfolg des Oktoberfestes “SPESSART in DIRNDL und LEDERHOSE“ im Jubiläumsjahr des TSV findet auch in diesem Jahr das **Oktoberfest** unter diesem Motto statt. Am **Samstag, 25. Oktober**, ab **20 Uhr**, lassen wir's krachen in der **TSV-Waldgaststätte** und dem **Spechtwaldsaal. „Die Kirchberger“**, erstklassige Volksmusik- und Schlager-Partybotschafter begeistern Jung und Alt. „Die Kirchberger“ sind in Mittelbaden und in der Vorderpfalz zu Hause. Schauen Sie mal auf „ihre“ Homepage www.diekirchberger.de.

Ab Mitternacht (24 Uhr!) Disco mit DJ Raif!

Vorverkauf über Coffeur René Brädle, Brännäckerweg 12, Spessart, 07243/527015, Getränke Ochs, Hauptstraße 65, Spessart, 07243/29447, TSV-Waldgaststätte, Allmendstraße 60, TSV-Sportanlage, 07243/29677,

Ticketpreise: Vorverkauf 10 €

Abendkasse 12 €

Einlass ist bereits ab 18.30 Uhr (und nicht wie auf'm Ticket vermerkt 19.30 Uhr)!!!

TSV-Wanderabteilung

Nach dem erfolgreichen Start findet die nächste Wanderung am **Sonntag, 26. Oktober** statt. Eingeladen sind alle Wanderbegeisterte. **Start 11.00 Uhr bei der TSV-Waldgaststätte!** Es ist eine 8,7 km lange Route rund um Spessart geplant, die uns über den Lohwald, Rüp-pich und Kreuzelberg führt.

Fußball

TSV Spessart – SG Stupferich 2 1:0(0:0)

Zu einem äußerst glücklichen Heimsieg kam die TSV-Elf gegen die SG Stupferich 2. In einem Spiel das phasenweise von den

Gästen bestimmt wurde, hatte die Heimmannschaft durch Fabio Ochs, dem agilen Angreifer an diesem Tag, in der 5. und 7. Minute zwei Tormöglichkeiten. Mehrfach bewahrte TSV-Vorsteher Matthias Krebs seine Mannschaft vor einem Rückstand. Großes Glück hatte die TSV-Elf in der 40. Minute als die Torlatte das 0:0 in die Pause rettete. Auch in Halbzeit zwei fand die TSV-Elf nicht in das Spiel. In der 80. Minute gab der Unparteiische einen fraglichen Foulelfmeter für die SG Stupferich 2. TSV-Torsteher Matthias Krebs wehrte den Elfer ab. In der 89. Minute drang Fabio Ochs in den Gästestrafraum ein und wurde elfmeterreif gefoult. Abwehrchef „Pacco“ behielt die Nerven und verwandelte den Strafstoß sehr sicher zum umjubelten Siegtreffer. Ein wichtiger Dreier für die Heimmannschaft die sich mit diesem Erfolg auf Platz 7 in der Tabelle vorschob.

TSV Spessart 2 – SC Neuburgweier 2 4:6 (4:4)

Die Zuschauer sahen 10 Tore und einen schmeichelhaften Sieg der Gäste. Dreimal konnte die TSV-Reserve einen Rückstand ausgleichen und ging dann vor der Pause durch Andy Heilig mit 4:3 in Führung. Diese Führung hielt nur kurz und der Gast konnte bis zur 45. Minute ebenfalls ausgleichen. Nach Wieder-Anspiel schwanden bei der TSV-Reserve mit zunehmender Spieldauer die Kräfte und der Gast vom Rhein erzielte in den Schlussminuten die beiden Sieg bringenden Tore.

Vorschau:

Sonntag, 26. Oktober

12.30 Uhr C3-Liga Viktoria Jöhlingen 2 – TSV Spessart 2

14.30 Uhr B2-Liga FT Forchheim – TSV Spessart

Sonntag, 02. November

12.30 Uhr TSV Spessart 2 – TSV Pfaffenrot 2

14.30 Uhr TSV Spessart – FV Grünwinkel

Fußball-Junioren

F – Junioren

Spieltage in Malsch/13.10. und Ittersbach/18.10.14

Insgesamt erfolgreich, jedoch mit völlig unterschiedlicher Prägung, verliefen die beiden letzten Spieltage der Vorrunde. Während unsere 4 Spiele in Malsch noch stark vom kämpferischen Einsatz bestimmt wurden, gelang es den Jugendlichen in Ittersbach besser als bisher, das von den Trainern geforderte Zusammenspiel in die Praxis umzusetzen. Am Montagabend in Malsch kam im 1.Spiel der Gegner aus Ittersbach durch ein 7-Meter-Geschenk des SR zur überraschenden 0:1-Führung. Trotz den größeren Spielanteilen gelang jedoch nur der Ausgleich durch Pius. Im zweiten Spiel gegen Angstgegner Hohenwettersbach führten eigene Abspielfehler und ein bestens aufgelegter gegnerischer Torwart zu einer verdienten Niederlage. Im 3. Spiel gegen Bernbach-1 zeigten wir uns wieder hellwach. Der schnelle 0:1-Rückstand

wurde ebenso schnell durch Raffael, nach Steilpass von Mete, gekontert. Pius, nach Auflage von Nevio, wendete das Match. Wiederum Raffael stellte das 3:1-Ergebnis sicher. Auch im 4. Spiel gegen Malsch gerieten wir wieder unnötig in Rückstand. Da die Moral der Jungs stimmte, gelang auch der überfällige Ausgleich durch Pius. Es spielten: Ole Laxa (TW), Marcel Casper, Pius Willa (3 Tore), Raffael Ochs (2), Felix Berski, Robert Tönges, Nevio Valenza, Mete Ates, Elias Benazzouz.

Am Samstagmorgen in Ittersbach gelang es der Mannschaft in dieser Saison bisher am besten, im Spiel mehr miteinander zu kombinieren. Dass es ein insgesamt erfolgreicher Spieltag wurde, lag u.a. am dem treffsicheren Pius, der alle unsere 7 Tore erzielte. Gegen Gruppenprimus Hohenwettersbach im 1.Spiel zeigten wir mit einer prima Leistung und zwei Toren wer Chef im Viereck war. Gegen Bernbach-2 führte nur ein missglückter Abwurf, des ansonsten wiederum bestens aufgelegten Ole, zur unglücklichen 1:2- Niederlage. Gegen Malsch-2 reichte das Ausnutzen zweier grober Fehler in deren Abwehr zum 2:1-Sieg. Im 4. Spiel gegen Bernbach-2 brachte beim 2:2 ein „last-second-Fehler“ uns um den Sieg. Im Einsatz waren: Ole Laxa (TW), Ida Hartfiel, Pius Willa (7 Tore), Raffael Ochs, Ricardo Dobravc, Felix Borski, Benjamin Schreck, Tim Burkart, Jonah Hofmann, Luca De Mille. Fazit der Vorrunde: die Spiel- und Einsatzfreude stimmt. Mit der Vorrunde sind wir Trainer bei insgesamt 13 Siegen, 6 Remis und 5 Niederlagen sowie einem positiven Gesamt-Torverhältnis von 52:30 zufrieden. Den Eltern ein herzliches „Danke“ für ihre Unterstützung beim Fahr- und Trikotwäschedienst sowie ihr Engagement am Spielfeldrand.

C-Junioren

Geschlossene Mannschaftsleistung führt zum verdienten Sieg

SG Spessart/Schöllbronn/Burbach – FVA Bruchhausen 5:1 (3:0)

Bei besten Platz- und Wetterverhältnissen sah man es den Jungs an, dass sie richtig Bock zum Fußballspielen hatten. Über die verteilten Aufgaben war man sich von der ersten Minute an bewusst und setzte diese bravourös um. Auch verstand es unser 3er Angriff sich durch konsequentes Pressing immer wieder gefährliche Torchancen heraus zu spielen. So erzielte unser Angriff 4 der 5 geschossenen Tore, wobei wiederum unsere Top-Scorer Michel O. 2x und Ilian K. 2x zugeschlagen haben. Das Fünfte Tor erzielte unser Arbeitstier Leon K. Wenn die Mannschaft es jetzt versteht sich auf diesem Niveau weiter zu entwickeln, ist sie nur schwer zu bremsen.

C-Junioren qualifizieren sich für das Viertelfinale im KreispokalSG Spessart/Schöllbronn/Burbach – FSSV Karlsruhe 2:0 (1:0)

Aus einer geschlossenen Abwehr heraus verstand man es, das vorgegebene Spielsystem umzusetzen. Die 2 Abwehr-

dreiecke ließen nie Zweifel über deren Abgeklärtheit aufkommen. So kam es wie es kommen musste und die Mannschaft ging in der ersten Halbzeit mit 1:0 in Führung. Das Tor erzielte nach einer Flanke von Leon L. wieder einmal Michel O. Auch in der zweiten Halbzeit spielte man diszipliniert weiter und erhöhte nach einem Eckball auf 2:0. Ilian K. war der glückliche Abstauber. Es macht einfach Spaß dieser Mannschaft zuzuschauen. Hier kämpft jeder für jeden. Super JUNGS! Ein großer Dank auch an den TSV-Schöllbronn, auf dessen Rasenplatz man das Abendspiel kurzfristig hat austragen können.

Folgenden Termin muss man sich vormerken! Pokalviertelfinale 03. Oder 04.11 um 18:00 Uhr gegen die SG Langensteinbach/Busenbach.

Vorschau:

Samstag, 25. Oktober

11.00 Uhr E2-Junioren

SV Hohenwettersbach – TSV Spessart

12.15 Uhr E1-Junioren

SV Hohenwettersbach – TSV Spessart

Musikverein Frohsinn Spessart

Benefizkirchenkonzert des Musikvereins am 16. November um 18 Uhr in der St.-Antonius-Kirche

Ein romantisches Kirchenkonzert bei Kerzenlicht zu Gunsten der „HSP“-Selbsthilfegruppe, gibt der Musikverein am 16. November. Bei „HSP“ (Hereditäre Spastische Spinalparalyse), kommt es bei den betroffenen Patienten zu Symptomen, unkontrolliert erhöhter Muskelspannung und Muskelschwäche, welche im Krankheitsverlauf zunehmen. Dies ist bei HSP meist beinbetont, kann aber auch die Arme betreffen. Man geht davon aus, dass in Deutschland ca. 4000 bis 8000 Patienten davon betroffen sind. Die HSP-Selbsthilfegruppe Deutschland e.V. hat ihr Hauptziel auf die Hilfe zur Selbsthilfe gerichtet, d.h. man versucht sich gegenseitig bei der Alltagsbewältigung mit dieser Erkrankung zu helfen. Aufgrund der verhältnismäßig geringen Anzahl an erkrankten Menschen in Deutschland, werden hier noch sehr wenige, bzw. keine Forschungsgelder zur Verfügung gestellt, welche notwendig wären, um diese bisher nicht heilbare Krankheit zu erforschen. Die Mitglieder der HSP-Selbsthilfegruppe unterstützen daher u.a. als Probanden und durch Spenden, Studien zur diesbezüglichen Forschung.

Das Konzert selbst bietet einen interessanten Spannungsbogen, von barocker, bis zu zeitgenössischer Musik. Georg Friedrich Händel ist genauso vertreten, wie die Rockgruppe Queen. Lassen Sie sich überraschen, welche Vielfalt die Blasmusik zu bieten hat und unterstützen Sie hierbei die HSP-Selbsthilfegruppe.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Spessart

Letzte Gelegenheit! Fahnenaktion für 2015



Wer sich für das Jubiläumsjahr 2015 noch eine Spessarter Flagge sichern möchte, kann diese noch bis zum 31. Oktober vorbestellen: schreiben Sie uns eine E-Mail an flaggen@ff-spessart.de. Außerdem nimmt die Ortsverwaltung in Spessart gerne Vorbestellungen entgegen: bringen Sie einfach den Unkostenbeitrag von 15 € mit. Wir werden die Flaggen Ende Dezember/Anfang Januar im Rahmen eines kleinen Kaffee- und Kuchennachmittags im Feuerwehrhaus ausgeben. Zum 750-jährigen Jubiläum sind von Januar bis Dezember zahlreiche Veranstaltungen unter dem Motto „Spessart – 750 Jahre auf der Höhe“ geplant und dafür möchten wir unsere Gemeinde festlich schmücken. Machen Sie mit!

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

2 x 1. Platz für TSG Ettlingen



Der Wasener Carneval Club richtete am letzten Wochenende das 24. Qualifikationsturnier in Ettlingen aus. Natürlich ist das für die TSG ein ganz besonderes Turnier, denn hier in der Heimatstadt ist mit den meisten Fans zu rechnen. Und so war es dann auch! Vor der voll besetzten Albgauhalle begann das Turnier mit unserem **Jugend-Tanzpaar Senara & Linus** als Startplatz 2 und sie konnten mit 63 Punkten Abstand den **1. Platz** belegen. Die beiden strahlten mit ihrem Trainingsteam um die Wette: Eine Steigerung von 16 Punkten zum letzten Turnier! Direkt danach stand unsere **Jugendgarde** am Start. Der erste Auftritt in dieser Kampagne, mit einigen Kindern, die nie

zuvor auf einer Turnierbühne standen. Das Trainerteam motivierte die Kinder aus ganzem Herzen und wartete gespannt auf die Wertung. 400 Punkte und mit viel Stolz wurde der **4. Platz** bejubelt. Alle konnten nun in die wohlverdiente Mittagspause gehen, um sich dann auf die Disziplin Junioren zu konzentrieren. Die aktiven Tänzer der TSG hatten sich auf den Rängen verteilt, eine super Kulisse für das **Junioren-Tanzpaar Emily Schroth & Max van Broek**. Auch sie hatten den ersten Auftritt in dieser Saison und das Trainerteam drückte einfach nur die Daumen, dass alle Elemente klappen. Der erste Starter hatte sich abgemeldet und so standen sie dann doch schneller als erwartet auf der Bühne und sie tanzten alles Klasse durch und konnten kaum glauben, dass sie sich zum letzten Jahr um 17 Punkte auf 408 Punkte gesteigert hatten. Der Jubel wollte dann nicht verstummen, als alle folgenden Tänzer hinter den beiden blieben. **Tatsächlich der 1. Platz!**

Keine Zeit zum Ausruhen, denn die Garde musste sich für den Marsch-Auftritt fertig machen. Mit viel Freude konnten sie auch hier eine Verbesserung erzielen und erreichten mit **410 Punkten einen tollen 7. Platz**. Beim folgenden **Schautanz** war zwar die Punktzahl nicht so hoch, dennoch konnten sich alle über den **4. Platz** freuen. Nach der anschließenden Siegerehrung gingen erstmal alle nach Hause, um sich auf den Sonntag zu freuen.

Unsere **Ü15 Garde** stellte sich im Marsch der starken Konkurrenz. Denn selbst der Obmann des Turniers stellte mehrfach fest, wie hoch das Niveau in unserer Region ist. Und so standen die besten Mannschaften des Südens am Start. Bei voller Konzentration erreichten die Mädels den **11. Platz von 19** gemeldeten Gardes. Der **Schautanz** war der nächste Höhepunkt des Tages und mit 414 Punkten war es leider wieder der undankbare **4. Platz**.

Unser Dank gilt allen Aktiven, Trainern und Betreuern! Herzlichen Glückwunsch für die tollen Tänze, die dargeboten wurden. Dem WCC ist es wieder gelungen ein super Turnier auszurichten, vielen Dank auch dafür.

Termine zum Vormerken

Faschingeröffnung Dienstag, 11.11. beim Vereinsheim/am Eberbrunnen

Kartenvorverkauf für die Ebersitzungen und Gemeinschaftssitzung:

Samstag, 15.11., 10-12 Uhr

Ebersitzungen Spechtwaldsaal: Freitag/Samstag, 23. + 24. Januar 2015

Gemeinschaftssitzung CSE/WCC

Schloßgartenhalle: Sonntag, 1. Februar 2015

Sonstiges

Spendenaufruf zur Haus- und Straßensammlung

Über Grenzen hinweg!

Auch wenn wir in diesen Tagen vor allem dem Beginn des Ersten Weltkriegs

gedenken, ist der Volksbund aktuell im Schwerpunkt mit den Toten des Zweiten Weltkriegs befasst. Noch immer sind 1,3 Millionen Schicksale ungeklärt. Für die Betroffenen bedeutet es, keine angemessene Ruhestätte zu haben. Die Angehörigen haben keinen Ort der Trauer. Hier drängt die Zeit, weil die Zeitzeugen, die über Grablagen der Gefallenen Bescheid wissen, versterben. In diesem Jahr stehen etwa 28.000 geplante Umbettungen in Zentralwest-Russland, Belarus und der Ukraine im Mittelpunkt der Arbeit des Volksbunds.

Die Pflege und der Erhalt von Kriegsgräberanlagen gehen einher mit einer intensiven Jugend- und Friedensarbeit. In 4 Jugendbegegnungsstätten, die alle in unmittelbarer Nähe von Kriegsgräberstätten liegen, und in den etwa 60 alljährlich stattfindenden Workcamps treffen sich Jugendliche aus aller Welt. Dort lernen sie sich kennen, machen sich Gedanken über Grenzen auf der Karte und im eigenen Kopf, arbeiten gemeinsam und haben eine Menge Spaß. Dies alles mit dem Ziel, einen Beitrag für Frieden und Verständigung zu leisten.

Auch wenn der Volksbund seine gemeinnützige Arbeit im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland ausübt, so finanziert er sich doch zum größten Teil über Spenden und Zuwendungen.

Bitte spenden Sie für die wertvolle Arbeit des Volksbundes und seiner Jugendarbeit entweder direkt bei der Haus- und Straßensammlung vom 1. bis 16. November oder überweisen Sie auf das Konto bei der
BW Bank Karlsruhe
Konto 1009990
(IBAN DE34600501010001009990),
BLZ 60050101

Musical-Welthits und Operetten-Highlights im Kurhaus Bad Herrenalb

Begeisterung über die großartigen Stimmen begleiten die Interpreten des Ensembles „ilCanto“ auf ihrer Tournee durch viele Kur- und Festspielhäuser Deutschlands. Am Freitag, 31. Oktober, um 19.30 Uhr kommt „ilCanto“ nun zu einem Konzerthöhepunkt nach Bad Herrenalb ins Kurhaus mit den schönsten Musical-Welthits sowie Filmhits der Dreißiger bis Fünfziger Jahre und Operettenhighlights von Strauß bis Lehár. Die Sopranistin Ruxandra Voda, der Tenor Harrie van der Plas und der Bariton Edward Gauntt werden begleitet von dem Pianisten und künstlerischen Leiter des Abends, Kurt Weiler. Tickets gibt es im Tourismusbüro Bad Herrenalb, bei www.reservix.de und unter der Telefonnummer 07240 - 944 80 95, Infos unter www.light-and-heavy.de